



 **Statistische Berichte**



STATISTIK HESSEN



Kennziffer: E/HWZ 2022 – 2

Oktober 2024

Handwerkszählung 2022

Unternehmen, Beschäftigte und Umsätze nach Handwerkskammerbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Klein 0611 3802-922

Frau Salehian 0611 3802-448

Herr Köhler 0611 3802-317

Herr Maurer 0611 3802-433

E-Mail handwerk@statistik.hessen.de

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Erläuterungen	2
Tabellenteil	
I. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach	
1. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	10
2. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	18
3. Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen	26
II. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach	
4. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	28
5. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	32
6. Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen	40
III. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach	
7. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	42
8. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	50
9. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen	58
10. Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen	74
Anhang	
1. Gewerbegruppen und -zweige	76
2. Gewerbebezweige, alphabetisch	78
3. Qualitätsbericht	80

Handwerkszählung 2022

Vorbemerkungen

Die Handwerkszählung liefert seit dem Berichtsjahr 2008 erstmals seit 1995 wieder Strukturinformationen über das Handwerk in Deutschland. Im Gegensatz zu den bisherigen traditionellen Handwerkszählungen, bei denen alle Handwerksunternehmen befragt wurden, werden die Ergebnisse der Handwerkszählungen ab 2008 durch die Auswertung des statistischen Unternehmensregisters gewonnen. Mit der Umstellung auf eine Auswertung von vorhandenen Datenquellen müssen keine Handwerksunternehmen mehr für diese Statistik befragt werden, so dass die Statistischen Ämter eine maximal mögliche Entlastung der Handwerksunternehmen erreichen.

Ab dem Berichtsjahr 2021 weist die Handwerkszählung die Gewerbegruppen entsprechend der ab 2021 geltenden Handwerksordnung (HWO) aus. Aufgrund der Änderung der Handwerksordnung (HWO) 2021 wurden die bisher eigenständigen Gewerbebezüge des zulassungsfreien Handwerks Drucker (B1-40), Siebdrucker (B1-41) und Flexografen (B1-42) unter dem GWZ B1-40 "Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)" zusammengefasst. In das zulassungsfreie Handwerk wurde die Nr. 56 Kosmetiker aus der früheren HWO Anlage B Abschnitt 2 (handwerksähnliches Gewerbe) aufgenommen. Zusätzlich gab es einige textliche Anpassungen der Gewerbebezüge (siehe Anhang).

Der geänderten HWO 2021 entsprechend verändert sich durch das Hinzukommen der Kosmetiker die Zusammensetzung der Gewerbebezüge "VII Handwerke für den privaten Bedarf" im zulassungsfreien Handwerk ab dem Berichtsjahr 2021. Damit ist die Vergleichbarkeit mit den zuvor ermittelten Ergebnissen eingeschränkt. Durch die Zusammenfassung des GWZ B1-40 "Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)" ist dieser nicht direkt vergleichbar mit dem früheren GWZ Drucker (B1-40).

Erläuterungen

1. Aufgaben der Statistik

Hauptzweck der Handwerkszählung ist es, Strukturinformationen über das Handwerk bereitzustellen. Diese Informationen sind für verschiedene Nutzergruppen von Interesse.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen benötigen Informationen über die Größe und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks. Darüber hinaus nutzen Wirtschaft und Wissenschaft die Ergebnisse für Analysen und Forschungsarbeiten.

Die Handwerkszählung liefert zusammen mit der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung, die Veränderungsraten und Messzahlen für Umsätze und Beschäftigte im Handwerk ausweist, ein umfassendes Bild von der Struktur und der Entwicklung des Handwerks in Deutschland.

2. Inhalte

Weil die vorliegenden Ergebnisse durch Auswertungen des statistischen Unternehmensregisters, nachfolgend durchgängig kurz Unternehmensregister genannt und durch sonstige vorhandene Verwaltungsdaten ermittelt werden, können nur Merkmale ausgewertet werden, die in diesen Datenquellen verfügbar sind.

Viele Merkmale, die in den früheren Handwerkszählungen durch Befragung erhoben wurden, können mit einer Auswertung des Unternehmensregisters nicht dargestellt werden. Als Ausgleich wird – sofern es methodisch möglich ist – durch den separaten Ausweis des Handwerks in allgemeinen amtlichen Wirtschaftsstatistiken das statistische Berichtssystem über das Handwerk um zusätzliche Informationen erweitert. In einzelnen Fachstatistiken lassen sich über die im Unternehmensregister enthaltene Handwerkseigenschaft Ergebnisse über das Handwerk gewinnen, ohne die Unternehmen zu belasten. Hierzu gehören beispielsweise die Investitionserhebungen im Baugewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe sowie die Verdiensterhebung.

Hauptmerkmale der Handwerkszählung seit dem Berichtsjahr 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohnnten Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Unternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Unternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbebezug eines Handwerksunternehmens.

2.1 Abgrenzung des Handwerks

Das Handwerk wird über bestimmte berufliche Tätigkeiten abgegrenzt. Es gibt Tätigkeiten, für

deren berufliche Ausübung bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Die Handwerksordnung regelt, welche Tätigkeiten dies sind und welche Voraussetzungen für deren Ausübung jeweils erfüllt sein müssen. Neben anderen Aufgaben sind die Handwerkskammern dafür zuständig, dass die Bestimmungen der Handwerksordnung eingehalten werden.

In der Handwerksordnung werden zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe unterschieden, für deren Ausübung als stehendes Gewerbe bestimmte Bedingungen erfüllt sein müssen. Die Ausübung zulassungspflichtiger Gewerbe ist nur den in der Handwerksrolle eingetragenen natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften gestattet. Wer demgegenüber den selbständigen Betrieb eines zulassungsfreien Handwerks oder eines handwerksähnlichen Gewerbes beginnt, hat dies unverzüglich der Handwerkskammer, in deren Bezirk seine gewerbliche Niederlassung liegt, anzuzeigen.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen die Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbe es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird. Diese Informationen werden den Statistischen Ämtern der Länder jährlich von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt und im Unternehmensregister verwendet, um dort die Handwerksunternehmen zu kennzeichnen.

Nach dem Handwerkstatistikgesetz sollen mit der vorliegenden Handwerkszählung Informationen über selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und des zulassungsfreien Handwerks ermittelt und aufbereitet werden. Die zulassungspflichtigen Gewerbebezüge sind in Anlage A, die zulassungsfreien Gewerbebezüge sind in Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (HWO) aufgeführt.

In die Handwerkszählung werden gemäß § 2 des Handwerkstatistikgesetzes (HwStatG) nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Beispielsweise gibt es Energieversorgungsunternehmen, die aufgrund der Beschäftigung einer Elektrotechnikermeisterin

oder eines Elektrotechnikermeisters für die Ausbildung in einer innerbetrieblichen Abteilung in die Handwerksrolle eingetragen sind. Ein Beispiel für einen handwerklichen Nebenbetrieb ist ein Kaufhaus, das eine eigene, unselbstständige Fleischereiabteilung als Nebenbetrieb besitzt und deswegen in die Handwerksrolle eingetragen ist. Handwerklichen Nebenbetriebe und innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

2.2 Nachgewiesene Merkmale

Die in der Handwerkszählung nachgewiesenen Merkmale sind wie folgt definiert:

Handwerksunternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe.

Handwerksunternehmen sind Unternehmen, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sind.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbe es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird.

In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Handwerkliche Nebenbetriebe und innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Ob die Handwerkseigenschaft eines Unternehmens aufgrund von innerbetrieblichen Abteilungen oder Nebenbetrieben besteht, kann nur indirekt aus den Merkmalen des Unternehmens-

registers (z. B. aus den Kriterien Unternehmensgröße und Wirtschaftszweig) abgeleitet werden, weshalb hier notwendigerweise ein Ermessensspielraum bei der Einschätzung verbleibt.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem SGB III zu zahlen sind.

Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt. In deren Datenlieferungen sind diejenigen Betriebe nachgewiesen, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 1/12 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 30/12 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren.

Von der Bundesagentur für Arbeit werden Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet.

Die Angaben über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der Betriebe werden zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

Zu den geringfügig entlohnnten Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung lag im Berichtsjahr 2016 nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht überstieg.

Auch hier werden die Angaben von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In deren Datenlieferungen sind diejenigen Betriebe nachgewiesen, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 1/12 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 30/12 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren.

Von der Bundesagentur für Arbeit werden Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet. Die Angaben über die geringfügig entlohnnten Beschäftigten in den Betrieben werden ebenfalls zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Tätige Personen

Tätige Personen umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig entlohnnten Beschäftigten und die tätigen Inhaberinnen und Inhaber. Die Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber wird auf der Grundlage der jeweiligen Rechtsform des Unternehmens geschätzt. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden, zählen im Handwerksunternehmen nicht zu den tätigen Personen.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnnten Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Personen handelt und nicht der Beschäftigungsfälle; d. h. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit jeweils mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einem und nicht mehreren Betrieben zugeordnet.

Zu den tätigen Personen zählen in der amtlichen Statistik auch die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen. Diese Personengruppe kann in die Handwerkszählung nicht einbezogen werden, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorhanden sind. Auch liegen derzeit keine Angaben vor, die es ermöglichen würden, die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen zu schätzen.

Ferner ist bei der Interpretation der Merkmale sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig entlohnte Beschäftigte und tätige Personen zu beachten, dass alle im Unternehmen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnnten Personen erfasst werden, also auch diejenigen, die nicht im handwerklichen Bereich tätig sind (z. B. Verkaufs- und/oder Verwaltungspersonal).

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

Zu den geringfügig entlohnnten Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung lag im Berichtsjahr nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 520 Euro (bis einschließlich September 2022: 450 Euro; bis einschließlich Jahr 2012: 400 Euro) nicht überstieg.

Umsatz

Die im Unternehmensregister nachgewiesenen Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in Deutschland abgegeben haben. Die Umsätze einiger Unternehmen sind nicht in den Daten der Finanzverwaltungen enthalten. So fehlen die Umsätze von Kleinunternehmen (Unternehmen mit Umsätzen bis zu 17 500 Euro – ab 2020 bis zu 22 000 Euro – im Vorjahr und voraussichtlich nicht über 50 000 Euro im Berichtsjahr) sowie von jenen Unternehmen, die nahezu ausschließlich steuerfreie Umsätze erzielen oder bei denen keine Steuerzahllast entsteht. Letzteres gilt nur, sofern die Unternehmen nicht auf die Steuerbefreiung verzichten. Weiterhin fehlen Umsätze sogenannter Jahresmelder, also Steuerpflichtiger, die im Vorjahr weniger als 1 000 Euro Umsatzsteuer zu zahlen hatten und sich deshalb von der Umsatzsteuervoranmeldungspflicht haben befreien lassen.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in die Handwerksrolle eingetragen. Diese Unternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist

nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen nichthandwerklicher Unternehmen erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

2.3 Fachliche Gliederung

Die fachliche Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung erfolgt nach handwerklichen Gewerbebezügen und Gewerbegruppen, nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen sowie nach der Rechtsform der Unternehmen.

Gewerbebezüge und Gewerbegruppen

Handwerksunternehmen werden gemäß ihrer ausgeübten Tätigkeit bestimmten Gewerbebezügen zugeordnet.

Nach der Anlage A der für das aktuelle Berichtsjahr relevanten Handwerksordnung gibt es 41 zulassungspflichtige Gewerbebezüge und nach der Anlage B Abschnitt 1 gibt es 52 zulassungsfreie Gewerbebezüge.

Die einzelnen Gewerbebezüge werden zu folgenden Gewerbegruppen zusammengefasst:

I Bauhauptgewerbe

II Ausbaugewerbe

III Handwerke für den gewerblichen Bedarf

IV Kraftfahrzeuggewerbe

V Lebensmittelgewerbe

VI Gesundheitsgewerbe

VII Handwerke für den privaten Bedarf

Die genaue Zusammensetzung der Gewerbegruppen ist im Anhang 1 dargestellt. Eine alphabetische Auflistung der Gewerbebezüge mit ihrer Zugehörigkeit zu den Gewerbegruppen ist als Anhang 2 beigelegt.

Ausgewählte Wirtschaftszweige

Die wirtschaftliche Aktivität wird in den Ergebnissen der Wirtschaftsstatistiken in der Regel nach den Wirtschaftszweigen der WZ 2008 (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) gegliedert, während die Ergebnisse der

Handwerkszählung überwiegend gegliedert nach Gewerbebezügen der Handwerksordnung vorliegen. Ein Vergleich der nach Gewerbebezügen gegliederten Ergebnisse mit nach WZ 2008 gegliederten Statistiken ist nicht möglich. In der WZ 2008 sind die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die von statistischen Einheiten ausgeübt werden, klassifiziert. Die Gewerbebezüge der Handwerksordnung stellen dagegen auf die Gewerbe ab, die ein Handwerksunternehmen als stehendes Gewerbe ausüben darf. Durch diese unterschiedliche Abgrenzung der beiden Klassifikationen sind die einzelnen Wirtschaftszweige nach WZ 2008 nicht deckungsgleich mit den einzelnen Gewerbebezügen der Handwerksordnung.

Um die Ergebnisse der Handwerkszählung mit denen anderer Wirtschaftsstatistiken vergleichen zu können, werden sie, neben der Gliederung nach Gewerbebezügen, auch gegliedert nach Wirtschaftszweigen der WZ 2008 ausgewiesen. Eine Auflistung der ausgewiesenen Wirtschaftszweige ist als Anhang 3 angefügt.

Ein Vergleich der Ergebnisse der Handwerkszählung gegliedert nach Gewerbebezügen mit den nach WZ 2008 gegliederten ist nur sehr eingeschränkt möglich.

Auch wenn es Namensgleichheiten bei der WZ 2008 und bei den Gewerbebezügen und –gruppen der Handwerksordnung gibt, sind die einzelnen Positionen inhaltlich nicht miteinander vergleichbar. So gibt es Handwerksunternehmen mit dem Gewerbebezweig Elektrotechniker, die der Gewerbegruppe Ausbaugewerbe zugeordnet werden. Nach der WZ 2008 sind diese Handwerksunternehmen sehr oft außerhalb des Ausbaugewerbes tätig, beispielsweise im Wirtschaftsbereich „Herstellung von elektrischen Ausrüstungen“ oder in der Branche „Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen“.

Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen

Ein wichtiges Strukturmerkmal ist die Größe eines Unternehmens. Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden nachfolgenden Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen veröffentlicht.

Beschäftigtengrößenklassen:
Unternehmen mit ... tätigen Personen

— unter 5

— 5 – 9

— 10 – 19

— 20 – 49

— 50 und mehr

Umsatzgrößenklassen:

Unternehmen mit einem Umsatz von .. bis unter .. Euro

— unter 50 000

— 50 000 -125 000

— 125 000 - 250 000

— 250 000 - 500 000

— 500 000 -5 Mio.

— 5 Mio. und mehr

Rechtsformen

Ein weiteres Strukturmerkmal ist die Rechtsform eines Unternehmens. Die im Unternehmensregister geführten Rechtsformen werden für die Handwerkszählung zu Gruppen zusammengefasst. Ausgewiesen werden Einzelunternehmen, Personengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHs) und sonstige Rechtsformen. Zu den Personengesellschaften gehören Unternehmen mit mehreren Personen als Inhaberinnen und Inhaber, offene Handelsgesellschaften (OHG), Kommanditgesellschaften (KG) und GmbH und Co. KG (auch: GmbH u. Co.).

2.4 Regionale Gliederung

Aus der Handwerkszählung werden vom Statistischen Bundesamt Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer veröffentlicht. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen jeweils detaillierte Ergebnisse für ihr Bundesland und gegebenenfalls für ihre jeweiligen Handwerkskammerbezirke und Kreise.

Is Grundlage für die regionale Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung wird der amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) verwendet. Abweichend vom AGS werden die Handwerkskammerbezirke statt der Regierungsbezirke als Gliederungsebene verwendet. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen ihre Ergebnisse demzufolge nach Handwerkskammer- und nicht nach Regierungsbezirken.

3. Aufbereitung

3.1 Auswertung des Unternehmensregisters

Für die Handwerkszählungen seit dem Berichtsjahr 2008 wird das Unternehmensregister ausgewertet.

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie geringfügig entlohnnten Beschäftigten. In den Ergebnissen der Handwerkszählung bleiben daher Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht bzw. ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder geringfügig entlohnte Beschäftigte unberücksichtigt.

Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind insbesondere Dateien aus Verwaltungsbereichen, darunter die Bundesagentur für Arbeit, die Finanzbehörden und die Handwerkskammern, aber auch Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie beispielsweise aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels oder des Dienstleistungsbereichs.

Bei der Auswertung des Unternehmensregisters für Zwecke der Handwerkszählung werden alle Unternehmen einbezogen, die im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat über mindestens 1/12 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 30/12 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügten und/oder umsatzsteuervoranmeldungspflichtig waren und einen steuerbaren Umsatz von mehr als 17 500 Euro aufwiesen oder die Mitglied eines steuerlichen Organkreises mit Schätzzumsatz waren. Eine Ausnahme bilden private Vermieter. Unternehmen, die als solche identifiziert werden, sind grundsätzlich nicht auswertungsrelevant.

Das angewendete Auswertungskonzept zielt auf eine Darstellung des Gesamtbestandes an Handwerksunternehmen in einem bestimmten Berichtsjahr ab und entspricht daher im Wesentlichen dem Konzept der früheren erhebungsbasierten Handwerkszählungen. Basis der Auswertungen sind die zuletzt im Unternehmensregister verarbeiteten Verwaltungsdaten des Berichtsjahres. Es ist hierbei zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten, die für andere Verwendungszwecke des Unternehmensregisters erforderlich sind, die Bezugszei-

ten eines Teils der Auswertungsmerkmale bereits aktueller sein können als das Berichtsjahr der ausgewerteten Verwaltungsdaten.

3.2 Schätz- und Einsetzverfahren

Für Unternehmen, die Mitglied einer steuerlichen Organschaft sind, werden Umsätze geschätzt.

Bei steuerlichen Organschaften handelt es sich um Verbindungen von rechtlich selbständigen Unternehmen, die steuerrechtlich als ein einziger Schuldner behandelt werden. Für Organschaften sind im Datenmaterial der Finanzbehörden nur die Organträger mit dem Umsatz der gesamten Organschaft enthalten. Für die ebenfalls zu der Organschaft gehörigen Organgesellschaften gibt es folglich keine Umsatzangaben. Der beim Organträger nachgewiesene Umsatz enthält die konsolidierten Einzelumsätze aller Organschaftsmitglieder (Organträger und zugehörige Organgesellschaften). Diese konsolidierten Umsätze der Organschaft enthalten zwar Außenumsätze, aber keine Innenumsätze zwischen den einzelnen Mitgliedern der Organschaft.

Die Art der Einbeziehung der Organschaftsumsätze ist für Auswertungen aus dem Unternehmensregister von großer Bedeutung. Wenn die Umsätze der Organschaften – wie von den Finanzverwaltungen gemeldet – ausgewertet würden, wären die gesamten Umsätze der Organschaft in den Gewerbebezügen und in den Regionen nachgewiesen, denen die Organträger zugeordnet sind. Außerdem ist es möglich, dass z. B. der Organträger kein Handwerksunternehmen ist und nur die zugehörigen Organgesellschaften handwerklich tätig sind. Der gesamte Organschaftsumsatz würde in diesem Fall außerhalb des Handwerks nachgewiesen. Hier wird deutlich, dass ohne eine Schätzung des Umsatzes für alle Organschaftsmitglieder gravierende Verzerrungen entstehen können, zumal es sich bei den Organschaftsmitgliedern zu einem großen Teil um umsatzstärkere Unternehmen handelt. In den Informationsquellen über Organschaften sind allerdings keine Angaben über die Umsätze der Organschaftsmitglieder enthalten.

Die Organschaftsmitglieder werden insbesondere über eine vom Bundeszentralamt für Steuern gelieferte Organschaftsdatei im Unternehmensregister gekennzeichnet. Diese Datei enthält Informationen zu Organschaftsmitgliedern, die eine Umsatzsteueridentifikationsnummer

für den innergemeinschaftlichen Handel beantragt haben. Externe Quellen, die Angaben über die vollständige Zusammensetzung von Organschaften enthalten, gibt es nicht. Zur Kennzeichnung von Organschaftsmitgliedern im Unternehmensregister wird ergänzend u. a. auf Informationen aus Registerumfragen zurückgegriffen.

In keiner dieser Quellen sind Angaben über die Einzelumsätze der Organschaftsmitglieder enthalten. Aus diesem Grund wurde ein Verfahren zur Schätzung fehlender Umsatzangaben für Organschaften im Unternehmensregister entwickelt.

Sind für Organschaftsmitglieder Umsätze aus primären Unternehmenserhebungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche vorhanden, werden diese bei der Organschaftsschätzung verwendet. Seit dem Berichtsjahr 2015 werden zusätzlich Erhebungsumsätze aus Betriebserhebungen einbezogen, wenn es sich bei dem Betrieb um ein Einbetriebsunternehmen handelt.

Zusätzlich können vereinzelt Unternehmen aus den vorhandenen Datenquellen keine Umsätze zugeordnet werden, obwohl Beschäftigte vorhanden sind. Da keine Quelle existiert, die die Organschaftszusammenhänge vollständig abbildet, handelt es sich hier in der Regel um nicht erkannte Organschaftsmitglieder oder Jahresmelder. Auch für diese Unternehmen wird der fehlende Umsatz geschätzt.

In den Tabellen der Handwerkszählung werden Umsatzergebnisse, die zu 30 Prozent und mehr auf Schätzungen beruhen durch Klammern (d. h. „Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist“) kenntlich gemacht. Ab einem Schätzanteil von 40 Prozent werden keine Angaben zu den entsprechenden Ergebnissen ausgewiesen, da der jeweilige Zahlenwert nicht sicher genug ist. Diese Positionen werden mit „/“ gesperrt.

4. Zur Interpretation der Ergebnisse

Neben den bereits erwähnten Besonderheiten der Handwerkszählung ist folgender Sachverhalt bei der Interpretation der vorliegenden Ergebnisse zu beachten:

4.1 Regionale Zuordnung von Umsätzen und Beschäftigten

Die Umsätze und Beschäftigten werden immer bei den Unternehmen ausgewiesen. Dies gilt auch für Unternehmen mit mehreren Betrieben, die sich nicht alle am Sitz des Unternehmens

befinden müssen. Wenn beispielsweise der Unternehmenssitz eines bundesweit agierenden Handwerksunternehmens in einem bestimmten Landkreis liegt, werden Umsätze und Beschäftigte für das gesamte Unternehmen dort ausgewiesen. Die beim Unternehmen nachgewiesenen Umsätze müssen daher nicht am Ort des Unternehmenssitzes, sondern können in einer anderen Region erwirtschaftet worden sein und auch die Beschäftigten können in einer anderen Region arbeiten. Dies ist bei der Interpretation der regional gegliederten Ergebnisse zu berücksichtigen.

4.2 Umsätze von Arbeitsgemeinschaften

Im Bauhauptgewerbe werden auch „Arbeitsgemeinschaften“ von mehreren Betrieben bzw. Unternehmen gebildet, insbesondere dann, wenn große Bauvorhaben zu bewältigen sind.

Arbeitsgemeinschaften sind nicht Teil der Grundgesamtheit der Handwerkszählung, da es sich um relativ lose Zusammenschlüsse von eigenständigen Bauunternehmen handelt. Umsätze, die Bauunternehmen in Arbeitsgemeinschaften erwirtschaften, werden daher in der Handwerkszählung nicht ausgewiesen.

Dies ist bei einem Vergleich der Ergebnisse aus den Erhebungen im Bauhauptgewerbe mit den Ergebnissen der Handwerkszählungen zu berücksichtigen. Bei den Erhebungen im Bauhauptgewerbe werden die Umsätze der Arbeitsgemeinschaften bei den einzelnen Mitgliedsbetrieben bzw. -unternehmen einbezogen.

Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt							
	35 499	282 041	216 919	28 223	8	39 394 795	139 678
Unter 5	21 066	44 531	17 999	4 719	2	4 042 834	90 787
5 bis 9	7 718	50 531	35 692	6 708	7	5 114 108	101 207
10 bis 19	4 218	56 295	45 208	6 679	13	6 913 798	122 814
20 bis 49	1 896	55 307	48 272	5 093	29	8 778 584	158 725
50 oder mehr	601	75 377	69 748	5 024	125	14 545 471	192 970
I Bauhauptgewerbe							
	4 548	53 886	46 144	3 036	12	8 833 118	163 922
Unter 5	1 897	4 354	2 040	333	2	553 752	127 182
5 bis 9	1 220	8 188	6 173	753	7	1 016 566	124 153
10 bis 19	850	11 571	9 784	908	14	1 684 069	145 542
20 bis 49	431	12 530	11 467	629	29	1 983 916	158 333
50 oder mehr	150	17 243	16 680	413	115	3 594 815	208 480
II Ausbaugewerbe							
	16 964	102 699	76 676	8 514	6	12 884 441	125 458
Unter 5	11 099	21 761	8 415	1 920	2	2 157 919	99 165
5 bis 9	3 299	21 575	15 677	2 449	7	2 248 772	104 230
10 bis 19	1 767	23 445	19 276	2 341	13	2 759 412	117 697
20 bis 49	644	18 338	16 404	1 284	28	2 653 278	144 687
50 oder mehr	155	17 580	16 904	520	113	3 065 060	174 349
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf							
	2 720	27 101	21 810	2 454	10	3 858 569	142 377
Unter 5	1 407	2 927	1 072	379	2	300 697	102 732
5 bis 9	593	3 972	2 782	565	7	461 151	116 100
10 bis 19	411	5 518	4 337	757	13	693 526	125 684
20 bis 49	233	6 992	6 230	526	30	1 143 418	163 532
50 oder mehr	76	7 692	7 389	227	101	1 259 777	163 778
IV Kraftfahrzeuggewerbe							
	3 465	36 568	29 387	3 518	11	9 805 673	268 149
Unter 5	1 809	4 039	1 736	389	2	443 630	109 837
5 bis 9	900	5 830	4 107	756	6	790 831	135 649
10 bis 19	427	5 705	4 515	740	13	1 113 518	195 183
20 bis 49	241	7 073	6 148	681	29	2 265 072	320 242
50 oder mehr	88	13 921	12 881	952	158	5 192 622	373 006

**1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	1 336	29 658	22 102	6 152	22	2 100 820	70 835
Unter 5	345	836	283	194	2	58 415	69 874
5 bis 9	349	2 399	1 339	689	7	158 126	65 913
10 bis 19	343	4 623	3 137	1 121	13	308 170	66 660
20 bis 49	205	6 291	4 616	1 461	31	415 368	66 026
50 oder mehr	94	15 509	12 727	2 687	165	1 160 741	74 843
VI Gesundheitsgewerbe	1 366	13 256	10 076	1 714	10	1 106 943	83 505
Unter 5	621	1 495	644	203	2	136 457	91 276
5 bis 9	383	2 546	1 694	442	7	216 029	84 850
10 bis 19	223	2 935	2 209	476	13	241 766	82 373
20 bis 49	104	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	35	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	5 100	18 873	10 724	2 835	4	805 231	42 666
Unter 5	3 888	9 119	3 809	1 301	2	391 964	42 983
5 bis 9	974	6 021	3 920	1 054	6	222 633	36 976
10 bis 19	197	2 498	1 950	336	13	113 337	45 371
20 bis 49	38	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	3	•	•	•	•	•	•

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	8 426	76 912	59 781	8 406	9	10 194 995	132 554
Unter 5	4 704	10 060	4 056	1 167	2	885 250	87 997
5 bis 9	1 876	12 202	8 411	1 820	7	1 162 965	95 309
10 bis 19	1 096	14 698	11 574	1 971	13	1 618 817	110 139
20 bis 49	554	16 421	14 231	1 623	30	2 453 870	149 435
50 oder mehr	196	23 531	21 509	1 825	120	4 074 093	173 137
I Bauhauptgewerbe	1 136	14 941	12 779	984	13	2 380 443	159 323
Unter 5	482	1 081	488	89	2	120 076	111 079
5 bis 9	303	1 999	1 455	231	7	212 738	106 422
10 bis 19	196	2 665	2 165	296	14	307 977	115 564
20 bis 49	103	3 189	2 881	203	31	454 186	142 423
50 oder mehr	52	6 007	5 790	165	116	1 285 466	213 995
II Ausbaugewerbe	3 664	24 740	18 738	2 230	7	2 949 872	119 235
Unter 5	2 258	4 480	1 708	454	2	440 350	98 292
5 bis 9	733	4 764	3 396	610	6	474 386	99 577
10 bis 19	442	5 885	4 784	637	13	640 109	108 770
20 bis 49	190	5 404	4 824	389	28	697 523	129 075
50 oder mehr	41	4 207	4 026	140	103	697 504	165 796
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	633	7 099	5 797	641	11	1 087 486	153 189
Unter 5	318	666	246	87	2	66 211	99 416
5 bis 9	123	809	562	116	7	100 602	124 354
10 bis 19	96	1 265	1 011	154	13	172 433	136 311
20 bis 49	73	2 141	1 885	182	29	360 259	168 267
50 oder mehr	23	2 218	2 093	102	96	387 981	174 924
IV Kraftfahrzeuggewerbe	932	9 501	7 529	996	10	2 476 078	260 612
Unter 5	481	1 028	429	102	2	114 136	111 027
5 bis 9	237	1 552	1 065	231	7	216 466	139 476
10 bis 19	107	1 449	1 131	204	14	285 611	197 109
20 bis 49	80	2 426	2 087	257	30	727 281	299 786
50 oder mehr	27	3 046	2 817	202	113	1 132 584	371 827

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	428	11 118	8 485	2 183	26	766 451	68 938
Unter 5	100	240	88	50	2	18 375	76 563
5 bis 9	111	770	441	207	7	51 385	66 734
10 bis 19	116	1 594	1 069	404	14	100 190	62 854
20 bis 49	66	1 964	1 473	422	30	125 890	64 099
50 oder mehr	35	6 550	5 414	1 100	187	470 611	71 849
VI Gesundheitsgewerbe	356	4 438	3 517	541	12	332 894	75 010
Unter 5	142	340	147	46	2	30 091	88 503
5 bis 9	82	541	379	71	7	47 299	87 429
10 bis 19	81	1 107	848	171	14	83 444	75 379
20 bis 49	35	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	16	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 277	5 075	2 936	831	4	201 771	39 758
Unter 5	923	2 225	950	339	2	96 011	43 151
5 bis 9	287	1 767	1 113	354	6	60 089	34 006
10 bis 19	58	733	566	105	13	29 053	39 636
20 bis 49	7	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	2	•	•	•	•	•	•

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	12 647	96 372	73 219	10 035	8	13 561 143	140 717
Unter 5	7 628	16 141	6 464	1 796	2	1 421 094	88 043
5 bis 9	2 725	17 790	12 525	2 387	7	1 829 940	102 863
10 bis 19	1 479	19 638	15 794	2 311	13	2 509 441	127 785
20 bis 49	621	17 968	15 581	1 756	29	2 923 405	162 701
50 oder mehr	194	24 835	22 855	1 785	128	4 877 263	196 387
I Bauhauptgewerbe	1 696	17 951	15 150	1 047	11	3 307 457	184 249
Unter 5	740	1 698	798	129	2	198 568	116 942
5 bis 9	464	3 116	2 348	287	7	380 450	122 096
10 bis 19	300	4 073	3 466	297	14	604 406	148 393
20 bis 49	149	4 162	3 788	225	28	697 669	167 628
50 oder mehr	43	4 902	4 750	109	114	1 426 364	290 976
II Ausbaugewerbe	6 147	34 262	24 856	3 073	6	4 209 883	122 873
Unter 5	4 116	8 167	3 184	751	2	768 289	94 072
5 bis 9	1 153	7 482	5 414	860	6	797 971	106 652
10 bis 19	623	8 245	6 728	879	13	981 805	119 079
20 bis 49	205	5 714	5 102	407	28	849 480	148 666
50 oder mehr	50	4 654	4 428	176	93	812 338	174 546
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 011	10 220	8 216	952	10	1 463 908	143 240
Unter 5	516	1 053	355	159	2	112 710	107 037
5 bis 9	225	1 508	1 042	229	7	176 316	116 920
10 bis 19	154	2 038	1 591	289	13	243 746	119 601
20 bis 49	83	2 502	2 224	193	30	399 023	159 482
50 oder mehr	33	3 119	3 004	82	95	532 113	170 604
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 209	13 233	10 710	1 247	11	3 273 006	247 337
Unter 5	633	1 369	565	138	2	143 130	104 551
5 bis 9	310	1 997	1 402	260	6	276 393	138 404
10 bis 19	164	2 185	1 758	254	13	470 408	215 290
20 bis 49	73	2 138	1 850	215	29	721 182	337 316
50 oder mehr	29	5 544	5 135	380	191	1 661 893	299 764

**1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	461	10 765	8 017	2 265	23	720 444	66 925
Unter 5	119	289	97	69	2	19 319	66 848
5 bis 9	129	879	479	262	7	52 662	59 911
10 bis 19	107	1 433	977	343	13	105 282	73 470
20 bis 49	74	2 389	1 718	594	32	173 019	72 423
50 oder mehr	32	5 775	4 746	997	180	370 162	64 097
VI Gesundheitsgewerbe	424	3 796	2 873	468	9	324 187	85 402
Unter 5	200	492	223	59	2	46 576	94 667
5 bis 9	132	891	593	157	7	72 426	81 286
10 bis 19	59	762	581	116	13	62 261	81 707
20 bis 49	26	810	684	95	31	68 531	84 606
50 oder mehr	7	841	792	41	120	74 393	88 458
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 699	6 145	3 397	983	4	262 258	42 678
Unter 5	1 304	3 073	1 242	491	2	132 502	43 118
5 bis 9	312	1 917	1 247	332	6	73 722	38 457
10 bis 19	72	902	693	133	13	41 533	46 045
20 bis 49	11	253	215	27	23	14 501	57 316
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	14 426	108 757	83 919	9 782	8	15 638 657	143 794
Unter 5	8 734	18 330	7 479	1 756	2	1 736 490	94 735
5 bis 9	3 117	20 539	14 756	2 501	7	2 121 203	103 277
10 bis 19	1 643	21 959	17 840	2 397	13	2 785 540	126 852
20 bis 49	721	20 918	18 460	1 714	29	3 401 309	162 602
50 oder mehr	211	27 011	25 384	1 414	128	5 594 115	207 105
I Bauhauptgewerbe	1 716	20 994	18 215	1 005	12	3 145 218	149 815
Unter 5	675	1 575	754	115	2	235 108	149 275
5 bis 9	453	3 073	2 370	235	7	423 378	137 774
10 bis 19	354	4 833	4 153	315	14	771 686	159 670
20 bis 49	179	5 179	4 798	201	29	832 061	160 661
50 oder mehr	55	6 334	6 140	139	115	882 985	139 404
II Ausbaugewerbe	7 153	43 697	33 082	3 211	6	5 724 686	131 009
Unter 5	4 725	9 114	3 523	715	2	949 280	104 156
5 bis 9	1 413	9 329	6 867	979	7	976 415	104 664
10 bis 19	702	9 315	7 764	825	13	1 137 498	122 115
20 bis 49	249	7 220	6 478	488	29	1 106 275	153 224
50 oder mehr	64	8 719	8 450	204	136	1 555 218	178 371
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 076	9 782	7 797	861	9	1 307 175	133 631
Unter 5	573	1 208	471	133	2	121 776	100 808
5 bis 9	245	1 655	1 178	220	7	184 233	111 319
10 bis 19	161	2 215	1 735	314	14	277 347	125 213
20 bis 49	77	2 349	2 121	151	31	384 136	163 532
50 oder mehr	20	2 355	2 292	43	118	339 683	144 239
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 324	13 834	11 148	1 275	10	4 056 589	293 233
Unter 5	695	1 642	742	149	2	186 364	113 498
5 bis 9	353	2 281	1 640	265	6	297 972	130 632
10 bis 19	156	2 071	1 626	282	13	357 499	172 621
20 bis 49	88	2 509	2 211	209	29	816 609	325 472
50 oder mehr	32	5 331	4 929	370	167	2 398 145	449 849

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	447	7 775	5 600	1 704	17	613 925	78 961
Unter 5	126	307	98	75	2	20 721	67 495
5 bis 9	109	750	419	220	7	54 079	72 105
10 bis 19	120	1 596	1 091	374	13	102 698	64 347
20 bis 49	65	1 938	1 425	445	30	116 459	60 092
50 oder mehr	27	3 184	2 567	590	118	319 968	100 492
VI Gesundheitsgewerbe	586	5 022	3 686	705	9	449 862	89 578
Unter 5	279	663	274	98	2	59 790	90 181
5 bis 9	169	1 114	722	214	7	96 304	86 449
10 bis 19	83	1 066	780	189	13	96 061	90 114
20 bis 49	43	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	12	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 124	7 653	4 391	1 021	4	341 202	44 584
Unter 5	1 661	3 821	1 617	471	2	163 451	42 777
5 bis 9	375	2 337	1 560	368	6	88 822	38 007
10 bis 19	67	863	691	98	13	42 751	49 538
20 bis 49	20	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	1	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2021. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges							
Handwerk insgesamt	35 499	282 041	216 919	28 223	8	39 394 795	139 678
Unter 50 000	4 204	6 564	1 516	749	2	123 699	18 845
50 000 bis unter 125 000	6 612	12 628	4 121	1 703	2	550 648	43 605
125 000 bis unter 250 000	6 491	18 424	9 041	2 597	3	1 181 582	64 133
250 000 bis unter 500 000	6 292	27 885	17 447	3 810	4	2 252 309	80 771
500 000 bis unter 5 Millionen	10 755	128 441	103 220	13 990	12	14 854 400	115 652
5 Millionen oder mehr	1 145	88 099	81 574	5 374	77	20 432 157	231 923
I Bauhauptgewerbe							
I Bauhauptgewerbe	4 548	53 886	46 144	3 036	12	8 833 118	163 922
Unter 50 000	263	495	196	32	2	6 471	13 073
50 000 bis unter 125 000	426	810	272	99	2	36 388	44 923
125 000 bis unter 250 000	588	1 590	806	167	3	108 818	68 439
250 000 bis unter 500 000	806	3 618	2 452	314	4	298 108	82 396
500 000 bis unter 5 Millionen	2 162	26 460	22 428	1 804	12	3 281 644	124 023
5 Millionen oder mehr	303	20 913	19 990	620	69	5 101 689	243 948
II Ausbaugewerbe							
II Ausbaugewerbe	16 964	102 699	76 676	8 514	6	12 884 441	125 458
Unter 50 000	2 037	2 862	610	181	1	61 444	21 469
50 000 bis unter 125 000	3 357	4 982	1 104	446	1	280 954	56 394
125 000 bis unter 250 000	3 286	7 787	3 424	944	2	598 065	76 803
250 000 bis unter 500 000	3 118	12 664	7 986	1 432	4	1 113 345	87 914
500 000 bis unter 5 Millionen	4 848	52 045	42 285	4 738	11	6 314 231	121 323
5 Millionen oder mehr	318	22 359	21 267	773	70	4 516 402	201 995
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf							
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	2 720	27 101	21 810	2 454	10	3 858 569	142 377
Unter 50 000	241	342	51	44	1	7 023	20 535
50 000 bis unter 125 000	394	627	124	95	2	32 978	52 596
125 000 bis unter 250 000	376	896	337	162	2	67 650	75 502
250 000 bis unter 500 000	470	1 830	1 052	275	4	169 833	92 805
500 000 bis unter 5 Millionen	1 090	13 404	10 770	1 502	12	1 673 082	124 820
5 Millionen oder mehr	149	10 002	9 476	376	67	1 908 003	190 762

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 465	36 568	29 387	3 518	11	9 805 673	268 149
Unter 50 000	206	281	42	25	1	6 239	22 203
50 000 bis unter 125 000	438	643	129	63	1	36 934	57 440
125 000 bis unter 250 000	574	1 379	587	179	2	104 913	76 079
250 000 bis unter 500 000	712	2 860	1 714	379	4	259 257	90 649
500 000 bis unter 5 Millionen	1 249	12 080	9 274	1 477	10	1 856 541	153 687
5 Millionen oder mehr	286	19 325	17 641	1 395	68	7 541 789	390 261
V Lebensmittelgewerbe	1 336	29 658	22 102	6 152	22	2 100 820	70 835
Unter 50 000	82	182	58	39	2	957	5 258
50 000 bis unter 125 000	95	235	52	85	2	8 385	35 681
125 000 bis unter 250 000	162	648	237	241	4	30 475	47 029
250 000 bis unter 500 000	286	1 965	1 052	609	7	103 500	52 672
500 000 bis unter 5 Millionen	649	13 764	9 948	3 131	21	853 721	62 026
5 Millionen oder mehr	62	12 864	10 755	2 047	207	1 103 782	85 804
VI Gesundheitsgewerbe	1 366	13 256	10 076	1 714	10	1 106 943	83 505
Unter 50 000	63	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	132	216	53	28	2	11 704	54 185
125 000 bis unter 250 000	223	606	251	118	3	41 099	67 820
250 000 bis unter 500 000	361	1 762	1 033	346	5	130 389	74 001
500 000 bis unter 5 Millionen	564	8 084	6 402	1 059	14	695 276	86 006
5 Millionen oder mehr	23	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	5 100	18 873	10 724	2 835	4	805 231	42 666
Unter 50 000	1 312	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	1 770	5 115	2 387	887	3	143 305	28 017
125 000 bis unter 250 000	1 282	5 518	3 399	786	4	230 562	41 784
250 000 bis unter 500 000	539	3 186	2 158	455	6	177 877	55 831
500 000 bis unter 5 Millionen	193	2 604	2 113	279	13	179 905	69 088
5 Millionen oder mehr	4	•	•	•	•	•	•

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
		Anzahl				1 000 Euro	Euro
Kassel	8 426	76 912	59 781	8 406	9	10 194 995	132 554
Unter 50 000	903	1 388	290	179	2	27 055	19 492
50 000 bis unter 125 000	1 551	3 081	999	498	2	129 208	41 937
125 000 bis unter 250 000	1 521	4 559	2 256	727	3	274 996	60 319
250 000 bis unter 500 000	1 448	6 718	4 183	1 026	5	519 627	77 348
500 000 bis unter 5 Millionen	2 694	35 220	28 231	4 162	13	3 837 610	108 961
5 Millionen oder mehr	309	25 946	23 822	1 814	84	5 406 499	208 375
I Bauhauptgewerbe	1 136	14 941	12 779	984	13	2 380 443	159 323
Unter 50 000	73	124	42	8	2	1 995	16 089
50 000 bis unter 125 000	123	215	55	33	2	10 173	47 316
125 000 bis unter 250 000	132	335	149	47	3	24 737	73 842
250 000 bis unter 500 000	214	929	594	111	4	78 611	84 619
500 000 bis unter 5 Millionen	516	6 496	5 411	549	13	762 643	117 402
5 Millionen oder mehr	78	6 842	6 528	236	88	1 502 284	219 568
II Ausbaugewerbe	3 664	24 740	18 738	2 230	7	2 949 872	119 235
Unter 50 000	389	529	97	36	1	12 574	23 769
50 000 bis unter 125 000	710	1 075	219	131	2	58 913	54 803
125 000 bis unter 250 000	688	1 689	736	243	2	124 461	73 689
250 000 bis unter 500 000	658	2 805	1 778	349	4	234 614	83 641
500 000 bis unter 5 Millionen	1 144	13 336	10 888	1 260	12	1 548 229	116 094
5 Millionen oder mehr	75	5 306	5 020	211	71	971 081	183 016
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	633	7 099	5 797	641	11	1 087 486	153 189
Unter 50 000	59	99	24	14	2	1 766	17 838
50 000 bis unter 125 000	87	130	20	20	1	7 424	57 108
125 000 bis unter 250 000	88	219	86	41	2	15 618	71 315
250 000 bis unter 500 000	99	393	229	59	4	36 700	93 384
500 000 bis unter 5 Millionen	258	3 489	2 836	382	14	437 467	125 385
5 Millionen oder mehr	42	2 769	2 602	125	66	588 511	212 536

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	932	9 501	7 529	996	10	2 476 078	260 612
Unter 50 000	61	79	12	4	1	1 813	22 949
50 000 bis unter 125 000	136	203	36	28	1	11 181	55 079
125 000 bis unter 250 000	140	326	138	42	2	25 140	77 117
250 000 bis unter 500 000	176	708	413	111	4	63 670	89 929
500 000 bis unter 5 Millionen	332	3 429	2 615	458	10	514 148	149 941
5 Millionen oder mehr	87	4 756	4 315	353	55	1 860 126	391 111
V Lebensmittelgewerbe	428	11 118	8 485	2 183	26	766 451	68 938
Unter 50 000	25	53	19	9	2	153	2 887
50 000 bis unter 125 000	25	67	15	26	3	2 138	31 910
125 000 bis unter 250 000	43	169	65	59	4	8 401	49 710
250 000 bis unter 500 000	89	632	334	203	7	32 758	51 832
500 000 bis unter 5 Millionen	227	4 798	3 492	1 066	21	305 172	63 604
5 Millionen oder mehr	19	5 399	4 560	820	284	417 829	77 390
VI Gesundheitsgewerbe	356	4 438	3 517	541	12	332 894	75 010
Unter 50 000	13	23	8	2	2	245	10 652
50 000 bis unter 125 000	37	58	16	4	2	3 188	54 966
125 000 bis unter 250 000	47	127	53	26	3	8 379	65 976
250 000 bis unter 500 000	81	430	268	74	5	30 033	69 844
500 000 bis unter 5 Millionen	170	2 926	2 375	366	17	224 381	76 685
5 Millionen oder mehr	8	874	797	69	109	66 668	76 279
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 277	5 075	2 936	831	4	201 771	39 758
Unter 50 000	283	481	88	106	2	8 509	17 690
50 000 bis unter 125 000	433	1 333	638	256	3	36 191	27 150
125 000 bis unter 250 000	383	1 694	1 029	269	4	68 260	40 295
250 000 bis unter 500 000	131	821	567	119	6	43 241	52 669
500 000 bis unter 5 Millionen	47	746	614	81	16	45 570	61 086
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	12 647	96 372	73 219	10 035	8	13 561 143	140 717
Unter 50 000	1 572	2 459	549	302	2	46 299	18 828
50 000 bis unter 125 000	2 339	4 399	1 366	623	2	194 753	44 272
125 000 bis unter 250 000	2 344	6 515	3 146	926	3	428 054	65 703
250 000 bis unter 500 000	2 242	9 925	6 187	1 375	4	801 464	80 752
500 000 bis unter 5 Millionen	3 761	43 520	34 787	4 831	12	5 152 733	118 399
5 Millionen oder mehr	389	29 554	27 184	1 978	76	6 937 840	234 751
I Bauhauptgewerbe	1 696	17 951	15 150	1 047	11	3 307 457	184 249
Unter 50 000	102	168	50	14	2	2 607	15 518
50 000 bis unter 125 000	160	298	97	33	2	13 816	46 362
125 000 bis unter 250 000	239	633	319	67	3	43 904	69 359
250 000 bis unter 500 000	288	1 213	801	106	4	107 271	88 434
500 000 bis unter 5 Millionen	814	9 442	7 954	652	12	1 201 914	127 294
5 Millionen oder mehr	93	6 197	5 929	175	67	1 937 945	312 723
II Ausbaugewerbe	6 147	34 262	24 856	3 073	6	4 209 883	122 873
Unter 50 000	779	1 111	237	80	1	23 366	21 032
50 000 bis unter 125 000	1 239	1 860	420	176	2	103 501	55 646
125 000 bis unter 250 000	1 237	2 987	1 334	366	2	225 159	75 380
250 000 bis unter 500 000	1 124	4 615	2 901	540	4	400 009	86 676
500 000 bis unter 5 Millionen	1 665	17 561	14 205	1 645	11	2 166 417	123 365
5 Millionen oder mehr	103	6 128	5 759	266	59	1 291 431	210 743
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 011	10 220	8 216	952	10	1 463 908	143 240
Unter 50 000	102	136	11	20	1	2 990	21 985
50 000 bis unter 125 000	137	205	30	34	1	11 433	55 771
125 000 bis unter 250 000	126	298	101	65	2	23 088	77 477
250 000 bis unter 500 000	179	696	395	109	4	64 758	93 043
500 000 bis unter 5 Millionen	405	4 824	3 837	568	12	597 241	123 806
5 Millionen oder mehr	62	4 061	3 842	156	66	764 398	188 229

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
		Anzahl				1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 209	13 233	10 710	1 247	11	3 273 006	247 337
Unter 50 000	77	105	17	9	1	2 381	22 676
50 000 bis unter 125 000	154	223	45	18	1	13 260	59 462
125 000 bis unter 250 000	211	475	184	64	2	38 687	81 446
250 000 bis unter 500 000	236	950	573	127	4	86 558	91 114
500 000 bis unter 5 Millionen	431	4 083	3 135	489	9	653 369	160 022
5 Millionen oder mehr	100	7 397	6 756	540	74	2 478 751	335 102
V Lebensmittelgewerbe	461	10 765	8 017	2 265	23	720 444	66 925
Unter 50 000	28	70	23	17	3	294	4 200
50 000 bis unter 125 000	45	102	21	36	2	4 071	39 912
125 000 bis unter 250 000	54	223	86	81	4	10 250	45 964
250 000 bis unter 500 000	100	701	387	207	7	36 228	51 680
500 000 bis unter 5 Millionen	209	4 628	3 301	1 107	22	278 295	60 133
5 Millionen oder mehr	25	5 041	4 199	817	202	391 306	77 625
VI Gesundheitsgewerbe	424	3 796	2 873	468	9	324 187	85 402
Unter 50 000	15	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	35	61	15	10	2	3 192	52 328
125 000 bis unter 250 000	83	231	100	40	3	15 480	67 013
250 000 bis unter 500 000	118	555	323	107	5	42 034	75 737
500 000 bis unter 5 Millionen	168	2 222	1 749	291	13	194 670	87 610
5 Millionen oder mehr	5	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 699	6 145	3 397	983	4	262 258	42 678
Unter 50 000	469	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	569	1 650	738	316	3	45 480	27 564
125 000 bis unter 250 000	394	1 668	1 022	243	4	71 486	42 857
250 000 bis unter 500 000	197	1 195	807	179	6	64 606	54 064
500 000 bis unter 5 Millionen	69	760	606	79	11	60 827	80 036
5 Millionen oder mehr	1	•	•	•	•	•	•

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	14 426	108 757	83 919	9 782	8	15 638 657	143 794
Unter 50 000	1 729	2 717	677	268	2	50 345	18 530
50 000 bis unter 125 000	2 722	5 148	1 756	582	2	226 687	44 034
125 000 bis unter 250 000	2 626	7 350	3 639	944	3	478 532	65 106
250 000 bis unter 500 000	2 602	11 242	7 077	1 409	4	931 218	82 834
500 000 bis unter 5 Millionen	4 300	49 701	40 202	4 997	12	5 864 057	117 987
5 Millionen oder mehr	447	32 599	30 568	1 582	73	8 087 818	248 100
I Bauhauptgewerbe	1 716	20 994	18 215	1 005	12	3 145 218	149 815
Unter 50 000	88	203	104	10	2	1 869	9 207
50 000 bis unter 125 000	143	297	120	33	2	12 399	41 747
125 000 bis unter 250 000	217	622	338	53	3	40 177	64 593
250 000 bis unter 500 000	304	1 476	1 057	97	5	112 226	76 034
500 000 bis unter 5 Millionen	832	10 522	9 063	603	13	1 317 087	125 175
5 Millionen oder mehr	132	7 874	7 533	209	60	1 661 460	211 006
II Ausbaugewerbe	7 153	43 697	33 082	3 211	6	5 724 686	131 009
Unter 50 000	869	1 222	276	65	1	25 504	20 871
50 000 bis unter 125 000	1 408	2 047	465	139	1	118 540	57 909
125 000 bis unter 250 000	1 361	3 111	1 354	335	2	248 445	79 860
250 000 bis unter 500 000	1 336	5 244	3 307	543	4	478 722	91 289
500 000 bis unter 5 Millionen	2 039	21 148	17 192	1 833	10	2 599 585	122 923
5 Millionen oder mehr	140	10 925	10 488	296	78	2 253 890	206 306
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 076	9 782	7 797	861	9	1 307 175	133 631
Unter 50 000	80	107	16	10	1	2 267	21 187
50 000 bis unter 125 000	170	292	74	41	2	14 121	48 360
125 000 bis unter 250 000	162	379	150	56	2	28 944	76 369
250 000 bis unter 500 000	192	741	428	107	4	68 375	92 274
500 000 bis unter 5 Millionen	427	5 091	4 097	552	12	638 374	125 393
5 Millionen oder mehr	45	3 172	3 032	95	70	555 094	174 998

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
		Anzahl				1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 324	13 834	11 148	1 275	10	4 056 589	293 233
Unter 50 000	68	97	13	12	1	2 045	21 082
50 000 bis unter 125 000	148	217	48	17	1	12 493	57 571
125 000 bis unter 250 000	223	578	265	73	3	41 086	71 083
250 000 bis unter 500 000	300	1 202	728	141	4	109 029	90 706
500 000 bis unter 5 Millionen	486	4 568	3 524	530	9	689 024	150 837
5 Millionen oder mehr	99	7 172	6 570	502	72	3 202 912	446 586
V Lebensmittelgewerbe	447	7 775	5 600	1 704	17	613 925	78 961
Unter 50 000	29	59	16	13	2	510	8 644
50 000 bis unter 125 000	25	66	16	23	3	2 176	32 970
125 000 bis unter 250 000	65	256	86	101	4	11 824	46 188
250 000 bis unter 500 000	97	632	331	199	7	34 514	54 611
500 000 bis unter 5 Millionen	213	4 338	3 155	958	20	270 254	62 299
5 Millionen oder mehr	18	2 424	1 996	410	135	294 647	121 554
VI Gesundheitsgewerbe	586	5 022	3 686	705	9	449 862	89 578
Unter 50 000	35	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	60	97	22	14	2	5 324	54 887
125 000 bis unter 250 000	93	248	98	52	3	17 240	69 516
250 000 bis unter 500 000	162	777	442	165	5	58 322	75 060
500 000 bis unter 5 Millionen	226	2 936	2 278	402	13	276 225	94 082
5 Millionen oder mehr	10	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 124	7 653	4 391	1 021	4	341 202	44 584
Unter 50 000	560	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	768	2 132	1 011	315	3	61 634	28 909
125 000 bis unter 250 000	505	2 156	1 348	274	4	90 816	42 122
250 000 bis unter 500 000	211	1 170	784	157	6	70 030	59 855
500 000 bis unter 5 Millionen	77	1 098	893	119	14	73 508	66 947
5 Millionen oder mehr	3	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2021. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

3. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen

Handwerkskammerbezirk — Rechtsform	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	35 499	282 041	216 919	28 223	8	39 394 795	139 678
Einzelunternehmen	23 559	90 869	54 739	12 571	4	7 694 742	84 680
Personengesellschaften	3 044	49 255	40 439	4 372	16	8 347 344	169 472
GmbH	8 741	138 382	118 498	11 143	16	22 560 503	163 031
Sonstige Rechtsformen	155	3 535	3 243	137	23	792 206	224 104
Kassel	8 426	76 912	59 781	8 406	9	10 194 995	132 554
Einzelunternehmen	5 952	26 161	16 287	3 922	4	2 253 642	86 145
Personengesellschaften	896	18 414	15 374	1 845	21	2 970 799	161 334
GmbH	1 552	30 653	26 486	2 615	20	4 539 290	148 086
Sonstige Rechtsformen	26	1 684	1 634	24	65	431 264	256 095
Wiesbaden	12 647	96 372	73 219	10 035	8	13 561 143	140 717
Einzelunternehmen	8 532	32 081	19 028	4 521	4	2 684 483	83 678
Personengesellschaften	1 064	17 142	14 282	1 325	16	3 229 313	188 386
GmbH	2 997	46 731	39 608	4 126	16	7 569 514	161 981
Sonstige Rechtsformen	54	418	301	63	8	(77 833)	(186 203)
Frankfurt-Rhein-Main	14 426	108 757	83 919	9 782	8	15 638 657	143 794
Einzelunternehmen	9 075	32 627	19 424	4 128	4	2 756 617	84 489
Personengesellschaften	1 084	13 699	10 783	1 202	13	2 147 232	156 744
GmbH	4 192	60 998	52 404	4 402	15	10 451 699	171 345
Sonstige Rechtsformen	75	1 433	1 308	50	19	283 109	197 564

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2022. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Zulassungsfreie Handwerksunternehmen

4. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt							
	6 413	76 076	48 044	21 427	12	3 440 201	45 221
Unter 5	4 578	8 488	2 447	1 338	2	552 050	65 039
5 bis 9	922	5 938	3 325	1 648	6	389 863	65 656
10 bis 19	441	5 865	3 704	1 701	13	342 471	58 392
20 bis 49	254	7 640	5 034	2 348	30	410 166	53 687
50 oder mehr	218	48 145	33 534	14 392	221	1 745 651	36 258
I Bauhauptgewerbe							
	541	1 843	1 093	194	3	153 678	83 385
Unter 5	456	811	257	86	2	67 555	83 298
5 bis 9	50	320	228	42	6	30 099	94 059
10 bis 19	27	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	6	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	2	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf							
	3 192	65 604	42 598	19 745	21	2 607 597	39 748
Unter 5	1 859	3 789	1 175	712	2	250 184	66 029
5 bis 9	568	3 701	2 016	1 099	7	206 136	55 697
10 bis 19	333	4 477	2 744	1 395	13	229 938	51 360
20 bis 49	224	6 778	4 330	2 222	30	316 288	46 664
50 oder mehr	208	46 859	32 333	14 317	225	1 605 051	34 253
V Lebensmittelgewerbe							
	43	323	201	75	8	53 910	166 904
Unter 5	29	63	26	6	2	13 708	217 587
5 bis 9	6	44	27	11	7	13 550	307 955
10 bis 19	3	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	4	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	1	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf							
	2 637	8 306	4 152	1 413	3	625 016	75 249
Unter 5	2 234	3 825	989	534	2	220 603	57 674
5 bis 9	298	1 873	1 054	496	6	140 078	74 788
10 bis 19	78	994	652	253	13	•	•
20 bis 49	20	600	514	66	30	65 074	108 457
50 oder mehr	7	1 014	943	64	145	•	•

4. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	985	12 986	8 964	2 996	13	513 044	39 507
Unter 5	706	1 287	357	200	2	81 267	63 145
5 bis 9	141	879	462	266	6	57 185	65 057
10 bis 19	67	889	555	262	13	43 095	48 476
20 bis 49	41	1 188	847	299	29	53 124	44 717
50 oder mehr	30	8 743	6 743	1 969	291	278 373	31 840
I Bauhauptgewerbe	85	264	147	27	3	20 430	77 386
Unter 5	70	127	41	13	2	8 755	68 937
5 bis 9	8	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	7	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	—	—	—	—	—	—	—
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	363	11 119	8 085	2 656	31	379 902	34 167
Unter 5	193	383	106	77	2	20 747	54 170
5 bis 9	61	376	170	141	6	16 995	45 199
10 bis 19	44	607	366	195	14	25 257	41 610
20 bis 49	35	1 010	700	274	29	38 530	38 149
50 oder mehr	30	8 743	6 743	1 969	291	278 373	31 840
V Lebensmittelgewerbe	16	65	31	16	4	16 729	257 369
Unter 5	12	30	15	1	3	11 120	370 667
5 bis 9	3	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	1	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	—	—	—	—	—	—	—
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf	521	1 538	701	297	3	95 983	62 408
Unter 5	431	747	195	109	2	40 645	54 411
5 bis 9	69	432	244	113	6	30 322	70 190
10 bis 19	15	181	115	50	12	10 422	57 580
20 bis 49	6	178	147	25	30	14 594	81 989
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

4. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Wiesbaden	1 904	20 053	11 884	6 209	11	931 547	46 454
Unter 5	1 374	2 514	683	423	2	159 289	63 361
5 bis 9	283	1 829	1 015	518	6	133 066	72 753
10 bis 19	120	1 587	969	490	13	101 056	63 677
20 bis 49	69	2 044	1 354	620	30	120 352	58 881
50 oder mehr	58	12 079	7 863	4 158	208	417 784	34 588
I Bauhauptgewerbe	194	584	329	57	3	52 259	89 485
Unter 5	163	282	94	22	2	25 149	89 181
5 bis 9	21	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	7	85	60	17	12	7 050	82 941
20 bis 49	3	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	861	16 593	10 049	5 664	19	622 352	37 507
Unter 5	496	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	165	1 082	564	347	7	61 160	56 525
10 bis 19	87	1 156	683	384	13	63 004	54 502
20 bis 49	59	1 773	1 119	595	30	88 438	49 880
50 oder mehr	54	•	•	•	•	•	•
V Lebensmittelgewerbe	7	45	34	3	6	9 058	201 289
Unter 5	4	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	1	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	1	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	1	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf	842	2 831	1 472	485	3	247 878	87 558
Unter 5	711	1 243	321	191	2	72 678	58 470
5 bis 9	96	605	346	156	6	57 118	94 410
10 bis 19	25	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	6	166	139	21	28	20 663	124 476
50 oder mehr	4	•	•	•	•	•	•

4. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Frankfurt-Rhein-Main	3 524	43 037	27 196	12 222	12	1 995 610	46 370
Unter 5	2 498	4 687	1 407	715	2	311 494	66 459
5 bis 9	498	3 230	1 848	864	6	199 612	61 799
10 bis 19	254	3 389	2 180	949	13	198 320	58 519
20 bis 49	144	4 408	2 833	1 429	31	236 690	53 696
50 oder mehr	130	27 323	18 928	8 265	210	1 049 494	38 411
I Bauhauptgewerbe	262	995	617	110	4	80 989	81 396
Unter 5	223	402	122	51	2	33 651	83 709
5 bis 9	21	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	13	181	156	12	14	22 525	124 448
20 bis 49	3	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	2	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 968	37 892	24 464	11 425	19	1 605 343	42 366
Unter 5	1 170	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	342	2 243	1 282	611	7	127 981	57 058
10 bis 19	202	2 714	1 695	816	13	141 677	52 202
20 bis 49	130	3 995	2 511	1 353	31	189 320	47 389
50 oder mehr	124	•	•	•	•	•	•
V Lebensmittelgewerbe	20	213	136	56	11	28 123	132 033
Unter 5	13	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	2	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	1	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	3	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	1	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 274	3 937	1 979	631	3	281 155	71 414
Unter 5	1 092	1 835	473	234	2	107 280	58 463
5 bis 9	133	836	464	227	6	52 638	62 964
10 bis 19	38	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	8	256	228	20	32	29 817	116 473
50 oder mehr	3	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2022. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies							
Handwerk insgesamt	6 413	76 076	48 044	21 427	12	3 440 201	45 221
Unter 50 000	1 864	2 926	606	417	2	51 641	17 649
50 000 bis unter 125 000	1 672	3 637	1 133	786	2	134 216	36 903
125 000 bis unter 250 000	1 029	3 902	1 779	1 058	4	182 216	46 698
250 000 bis unter 500 000	798	5 396	2 947	1 608	7	281 681	52 202
500 000 bis unter 5 Millionen	932	22 273	14 388	6 926	24	1 199 971	53 876
5 Millionen oder mehr	118	37 942	27 191	10 632	322	1 590 476	41 919
I Bauhauptgewerbe	541	1 843	1 093	194	3	153 678	83 385
Unter 50 000	146	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	144	377	204	25	3	12 140	32 202
125 000 bis unter 250 000	92	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	88	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	69	657	508	78	10	79 928	121 656
5 Millionen oder mehr	2	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	3 192	65 604	42 598	19 745	21	2 607 597	39 748
Unter 50 000	726	1 322	338	241	2	17 355	13 128
50 000 bis unter 125 000	722	1 768	543	487	2	59 223	33 497
125 000 bis unter 250 000	538	2 441	1 169	723	5	95 921	39 296
250 000 bis unter 500 000	460	3 854	2 090	1 286	8	162 484	42 160
500 000 bis unter 5 Millionen	643	19 449	12 355	6 444	30	880 108	45 252
5 Millionen oder mehr	103	36 770	26 103	10 564	357	1 392 506	37 871

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl				1 000 Euro	Euro	
V Lebensmittelgewerbe	43	323	201	75	8	53 910	166 904
Unter 50 000	4	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	11	19	3	4	2	966	50 842
125 000 bis unter 250 000	4	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	5	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	16	137	70	50	9	24 731	180 518
5 Millionen oder mehr	3	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 637	8 306	4 152	1 413	3	625 016	75 249
Unter 50 000	988	1 338	173	158	1	30 165	22 545
50 000 bis unter 125 000	795	1 473	383	270	2	61 887	42 014
125 000 bis unter 250 000	395	1 253	529	307	3	69 705	55 630
250 000 bis unter 500 000	245	1 187	649	272	5	87 079	73 361
500 000 bis unter 5 Millionen	204	2 030	1 455	354	10	215 204	106 012
5 Millionen oder mehr	10	1 025	963	52	103	160 976	157 050

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Kassel	985	12 986	8 964	2 996	13	513 044	39 507
Unter 50 000	281	410	63	59	1	8 107	19 773
50 000 bis unter 125 000	274	569	136	147	2	21 716	38 165
125 000 bis unter 250 000	158	576	251	162	4	28 337	49 196
250 000 bis unter 500 000	115	951	573	253	8	41 273	43 400
500 000 bis unter 5 Millionen	139	2 804	1 997	661	20	161 369	57 550
5 Millionen oder mehr	18	7 676	5 944	1 714	426	252 242	32 861
I Bauhauptgewerbe	85	264	147	27	3	20 430	77 386
Unter 50 000	15	21	2	4	1	402	19 143
50 000 bis unter 125 000	31	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	16	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	10	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	13	122	94	13	9	11 158	91 459
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	363	11 119	8 085	2 656	31	379 902	34 167
Unter 50 000	73	123	21	26	2	1 807	14 691
50 000 bis unter 125 000	88	242	59	90	3	7 344	30 347
125 000 bis unter 250 000	61	286	134	91	5	11 027	38 556
250 000 bis unter 500 000	50	612	384	175	12	17 798	29 082
500 000 bis unter 5 Millionen	73	2 180	1 543	560	30	89 684	41 139
5 Millionen oder mehr	18	7 676	5 944	1 714	426	252 242	32 861

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro
V Lebensmittelgewerbe	16	65	31	16	4	16 729	257 369
Unter 50 000	—	—	—	—	—	—	—
50 000 bis unter 125 000	3	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	2	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	1	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	10	50	25	14	5	15 819	316 380
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf	521	1 538	701	297	3	95 983	62 408
Unter 50 000	193	266	40	29	1	5 898	22 173
50 000 bis unter 125 000	152	276	66	53	2	11 533	41 786
125 000 bis unter 250 000	79	250	102	66	3	14 294	57 176
250 000 bis unter 500 000	54	294	158	75	5	19 550	66 497
500 000 bis unter 5 Millionen	43	452	335	74	11	44 708	98 912
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro
Wiesbaden	1 904	20 053	11 884	6 209	11	931 547	46 454
Unter 50 000	556	844	152	124	2	16 055	19 023
50 000 bis unter 125 000	509	1 040	295	220	2	41 317	39 728
125 000 bis unter 250 000	317	1 117	461	335	4	56 556	50 632
250 000 bis unter 500 000	237	1 573	829	493	7	84 222	53 542
500 000 bis unter 5 Millionen	254	6 660	4 153	2 243	26	348 544	52 334
5 Millionen oder mehr	31	8 819	5 994	2 794	284	384 853	43 639
I Bauhauptgewerbe	194	584	329	57	3	52 259	89 485
Unter 50 000	58	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	48	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	32	72	30	10	2	5 583	77 542
250 000 bis unter 500 000	30	116	73	11	4	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	26	•	•	•	•	30 578	•
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	861	16 593	10 049	5 664	19	622 352	37 507
Unter 50 000	197	355	84	67	2	5 407	15 231
50 000 bis unter 125 000	209	500	160	127	2	16 954	33 908
125 000 bis unter 250 000	147	637	266	223	4	26 560	41 695
250 000 bis unter 500 000	122	1 033	516	390	8	44 008	42 602
500 000 bis unter 5 Millionen	161	5 675	3 439	2 073	35	235 035	41 416
5 Millionen oder mehr	25	8 393	5 584	2 784	336	294 388	35 075

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl				1 000 Euro	Euro	
V Lebensmittelgewerbe	7	45	34	3	6	9 058	201 289
Unter 50 000	2	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	1	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	—	—	—	—	—	—	—
250 000 bis unter 500 000	1	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	2	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	1	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	842	2 831	1 472	485	3	247 878	87 558
Unter 50 000	299	403	48	52	1	9 096	22 571
50 000 bis unter 125 000	251	463	115	86	2	20 194	43 616
125 000 bis unter 250 000	138	408	165	102	3	24 413	59 836
250 000 bis unter 500 000	84	•	•	•	•	29 343	•
500 000 bis unter 5 Millionen	65	737	520	144	11	•	•
5 Millionen oder mehr	5	•	•	•	•	•	•

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	3 524	43 037	27 196	12 222	12	1 995 610	46 370
Unter 50 000	1 027	1 672	391	234	2	27 479	16 435
50 000 bis unter 125 000	889	2 028	702	419	2	71 183	35 100
125 000 bis unter 250 000	554	2 209	1 067	561	4	97 323	44 057
250 000 bis unter 500 000	446	2 872	1 545	862	6	156 186	54 382
500 000 bis unter 5 Millionen	539	12 809	8 238	4 022	24	690 058	53 873
5 Millionen oder mehr	69	21 447	15 253	6 124	311	953 381	44 453
I Bauhauptgewerbe	262	995	617	110	4	80 989	81 396
Unter 50 000	73	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	65	254	173	14	4	5 498	21 646
125 000 bis unter 250 000	44	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	48	160	78	33	3	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	30	•	•	•	•	38 192	•
5 Millionen oder mehr	2	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 968	37 892	24 464	11 425	19	1 605 343	42 366
Unter 50 000	456	844	233	148	2	10 141	12 015
50 000 bis unter 125 000	425	1 026	324	270	2	34 925	34 040
125 000 bis unter 250 000	330	1 518	769	409	5	58 334	38 428
250 000 bis unter 500 000	288	2 209	1 190	721	8	100 678	45 576
500 000 bis unter 5 Millionen	409	11 594	7 373	3 811	28	555 389	47 903
5 Millionen oder mehr	60	20 701	14 575	6 066	345	845 876	40 862

5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	20	213	136	56	11	28 123	132 033
Unter 50 000	2	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	7	14	3	4	2	600	42 857
125 000 bis unter 250 000	2	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	3	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	4	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	2	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 274	3 937	1 979	631	3	281 155	71 414
Unter 50 000	496	669	85	77	1	15 171	22 677
50 000 bis unter 125 000	392	734	202	131	2	30 160	41 090
125 000 bis unter 250 000	178	595	262	139	3	30 998	52 097
250 000 bis unter 500 000	107	•	•	•	•	38 186	•
500 000 bis unter 5 Millionen	96	841	600	136	9	•	•
5 Millionen oder mehr	5	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohten tätigen Personen im Berichtsjahr 2022. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

6. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 nach Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen

Handwerkskammerbezirk — Rechtsform	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl				1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	6 413	76 076	48 044	21 427	12	3 440 201	45 221
Einzelunternehmen	5 008	17 696	8 083	4 605	4	883 627	49 934
Personengesellschaften	298	11 023	7 284	3 249	37	458 989	41 639
GmbH	1 081	47 267	32 629	13 557	44	2 092 140	44 262
Sonstige Rechtsformen	26	90	48	16	3	5 445	60 500
Kassel	985	12 986	8 964	2 996	13	513 044	39 507
Einzelunternehmen	813	3 057	1 458	786	4	151 553	49 576
Personengesellschaften	60	•	•	•	•	•	•
GmbH	109	8 868	6 780	1 979	81	305 361	34 434
Sonstige Rechtsformen	3	•	•	•	•	•	•
Wiesbaden	1 904	20 053	11 884	6 209	11	931 547	46 454
Einzelunternehmen	1 548	5 697	2 601	1 548	4	286 667	50 319
Personengesellschaften	99	5 705	3 547	2 003	58	187 545	32 874
GmbH	249	8 616	5 715	2 652	35	453 674	52 655
Sonstige Rechtsformen	8	35	21	6	4	3 661	104 600
Frankfurt-Rhein-Main	3 524	43 037	27 196	12 222	12	1 995 610	46 370
Einzelunternehmen	2 647	8 942	4 024	2 271	3	445 407	49 811
Personengesellschaften	139	•	•	•	•	•	•
GmbH	723	29 783	20 134	8 926	41	1 333 105	44 761
Sonstige Rechtsformen	15	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2022. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

**Zulassungspflichtige
und zulassungsfreie
Handwerksunternehmen
zusammen**

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	41 912	358 117	264 963	49 650	9	42 834 996	119 612
Unter 5	25 644	53 019	20 446	6 057	2	4 594 884	86 665
5 bis 9	8 640	56 469	39 017	8 356	7	5 503 971	97 469
10 bis 19	4 659	62 160	48 912	8 380	13	7 256 269	116 735
20 bis 49	2 150	62 947	53 306	7 441	29	9 188 750	145 976
50 oder mehr	819	123 522	103 282	19 416	151	16 291 122	131 888
I Bauhauptgewerbe	5 089	55 729	47 237	3 230	11	8 986 796	161 259
Unter 5	2 353	5 165	2 297	419	2	621 307	120 292
5 bis 9	1 270	8 508	6 401	795	7	1 046 665	123 021
10 bis 19	877	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	437	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	152	•	•	•	•	•	•
II Ausbaugewerbe	16 964	102 699	76 676	8 514	6	12 884 441	125 458
Unter 5	11 099	21 761	8 415	1 920	2	2 157 919	99 165
5 bis 9	3 299	21 575	15 677	2 449	7	2 248 772	104 230
10 bis 19	1 767	23 445	19 276	2 341	13	2 759 412	117 697
20 bis 49	644	18 338	16 404	1 284	28	2 653 278	144 687
50 oder mehr	155	17 580	16 904	520	113	3 065 060	174 349
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	5 912	92 705	64 408	22 199	16	6 466 166	69 750
Unter 5	3 266	6 716	2 247	1 091	2	550 881	82 025
5 bis 9	1 161	7 673	4 798	1 664	7	667 287	86 966
10 bis 19	744	9 995	7 081	2 152	13	923 464	92 393
20 bis 49	457	13 770	10 560	2 748	30	1 459 706	106 006
50 oder mehr	284	54 551	39 722	14 544	192	2 864 828	52 517
IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 465	36 568	29 387	3 518	11	9 805 673	268 149
Unter 5	1 809	4 039	1 736	389	2	443 630	109 837
5 bis 9	900	5 830	4 107	756	6	790 831	135 649
10 bis 19	427	5 705	4 515	740	13	1 113 518	195 183
20 bis 49	241	7 073	6 148	681	29	2 265 072	320 242
50 oder mehr	88	13 921	12 881	952	158	5 192 622	373 006

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	1 379	29 981	22 303	6 227	22	2 154 730	71 870
Unter 5	374	899	309	200	2	72 123	80 226
5 bis 9	355	2 443	1 366	700	7	171 676	70 273
10 bis 19	346	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	209	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	95	•	•	•	•	•	•
VI Gesundheitsgewerbe	1 366	13 256	10 076	1 714	10	1 106 943	83 505
Unter 5	621	1 495	644	203	2	136 457	91 276
5 bis 9	383	2 546	1 694	442	7	216 029	84 850
10 bis 19	223	2 935	2 209	476	13	241 766	82 373
20 bis 49	104	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	35	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	7 737	27 179	14 876	4 248	4	1 430 247	52 623
Unter 5	6 122	12 944	4 798	1 835	2	612 567	47 324
5 bis 9	1 272	7 894	4 974	1 550	6	362 711	45 948
10 bis 19	275	3 492	2 602	589	13	•	•
20 bis 49	58	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	10	•	•	•	•	133 172	•

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	9 411	89 898	68 745	11 402	10	10 708 039	119 113
Unter 5	5 410	11 347	4 413	1 367	2	966 517	85 178
5 bis 9	2 017	13 081	8 873	2 086	6	1 220 150	93 277
10 bis 19	1 163	15 587	12 129	2 233	13	1 661 912	106 622
20 bis 49	595	17 609	15 078	1 922	30	2 506 994	142 370
50 oder mehr	226	32 274	28 252	3 794	143	4 352 466	134 860
I Bauhauptgewerbe	1 221	15 205	12 926	1 011	12	2 400 873	157 900
Unter 5	552	1 208	529	102	2	128 831	106 648
5 bis 9	311	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	203	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	103	3 189	2 881	203	31	454 186	142 423
50 oder mehr	52	6 007	5 790	165	116	1 285 466	213 995
II Ausbaugewerbe	3 664	24 740	18 738	2 230	7	2 949 872	119 235
Unter 5	2 258	4 480	1 708	454	2	440 350	98 292
5 bis 9	733	4 764	3 396	610	6	474 386	99 577
10 bis 19	442	5 885	4 784	637	13	640 109	108 770
20 bis 49	190	5 404	4 824	389	28	697 523	129 075
50 oder mehr	41	4 207	4 026	140	103	697 504	165 796
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	996	18 218	13 882	3 297	18	1 467 388	80 546
Unter 5	511	1 049	352	164	2	86 958	82 896
5 bis 9	184	1 185	732	257	6	117 597	99 238
10 bis 19	140	1 872	1 377	349	13	197 690	105 604
20 bis 49	108	3 151	2 585	456	29	398 789	126 560
50 oder mehr	53	10 961	8 836	2 071	207	666 354	60 793
IV Kraftfahrzeuggewerbe	932	9 501	7 529	996	10	2 476 078	260 612
Unter 5	481	1 028	429	102	2	114 136	111 027
5 bis 9	237	1 552	1 065	231	7	216 466	139 476
10 bis 19	107	1 449	1 131	204	14	285 611	197 109
20 bis 49	80	2 426	2 087	257	30	727 281	299 786
50 oder mehr	27	3 046	2 817	202	113	1 132 584	371 827

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	444	11 183	8 516	2 199	25	783 180	70 033
Unter 5	112	270	103	51	2	29 495	109 241
5 bis 9	114	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	117	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	66	1 964	1 473	422	30	125 890	64 099
50 oder mehr	35	6 550	5 414	1 100	187	470 611	71 849
VI Gesundheitsgewerbe	356	4 438	3 517	541	12	332 894	75 010
Unter 5	142	340	147	46	2	30 091	88 503
5 bis 9	82	541	379	71	7	47 299	87 429
10 bis 19	81	1 107	848	171	14	83 444	75 379
20 bis 49	35	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	16	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 798	6 613	3 637	1 128	4	297 754	45 026
Unter 5	1 354	2 972	1 145	448	2	136 656	45 981
5 bis 9	356	2 199	1 357	467	6	90 411	41 115
10 bis 19	73	914	681	155	13	39 475	43 189
20 bis 49	13	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	2	•	•	•	•	•	•

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	14 551	116 425	85 103	16 244	8	14 492 690	124 481
Unter 5	9 002	18 655	7 147	2 219	2	1 580 383	84 716
5 bis 9	3 008	19 619	13 540	2 905	7	1 963 006	100 056
10 bis 19	1 599	21 225	16 763	2 801	13	2 610 497	122 992
20 bis 49	690	20 012	16 935	2 376	29	3 043 757	152 097
50 oder mehr	252	36 914	30 718	5 943	146	5 295 047	143 443
I Bauhauptgewerbe	1 890	18 535	15 479	1 104	10	3 359 716	181 263
Unter 5	903	1 980	892	151	2	223 717	112 988
5 bis 9	485	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	307	4 158	3 526	314	14	611 456	147 055
20 bis 49	152	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	43	4 902	4 750	109	114	1 426 364	290 976
II Ausbaugewerbe	6 147	34 262	24 856	3 073	6	4 209 883	122 873
Unter 5	4 116	8 167	3 184	751	2	768 289	94 072
5 bis 9	1 153	7 482	5 414	860	6	797 971	106 652
10 bis 19	623	8 245	6 728	879	13	981 805	119 079
20 bis 49	205	5 714	5 102	407	28	849 480	148 666
50 oder mehr	50	4 654	4 428	176	93	812 338	174 546
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 872	26 813	18 265	6 616	14	2 086 260	77 808
Unter 5	1 012	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	390	2 590	1 606	576	7	237 476	91 690
10 bis 19	241	3 194	2 274	673	13	306 750	96 039
20 bis 49	142	4 275	3 343	788	30	487 461	114 026
50 oder mehr	87	•	•	•	•	•	•
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 209	13 233	10 710	1 247	11	3 273 006	247 337
Unter 5	633	1 369	565	138	2	143 130	104 551
5 bis 9	310	1 997	1 402	260	6	276 393	138 404
10 bis 19	164	2 185	1 758	254	13	470 408	215 290
20 bis 49	73	2 138	1 850	215	29	721 182	337 316
50 oder mehr	29	5 544	5 135	380	191	1 661 893	299 764

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	468	10 810	8 051	2 268	23	729 502	67 484
Unter 5	123	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	130	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	108	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	75	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	32	5 775	4 746	997	180	370 162	64 097
VI Gesundheitsgewerbe	424	3 796	2 873	468	9	324 187	85 402
Unter 5	200	492	223	59	2	46 576	94 667
5 bis 9	132	891	593	157	7	72 426	81 286
10 bis 19	59	762	581	116	13	62 261	81 707
20 bis 49	26	810	684	95	31	68 531	84 606
50 oder mehr	7	841	792	41	120	74 393	88 458
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 541	8 976	4 869	1 468	4	510 136	56 833
Unter 5	2 015	4 316	1 563	682	2	205 180	47 539
5 bis 9	408	2 522	1 593	488	6	130 840	51 879
10 bis 19	97	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	17	419	354	48	25	35 164	83 924
50 oder mehr	4	•	•	•	•	•	•

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	17 950	151 794	111 115	22 004	8	17 634 267	116 172
Unter 5	11 232	23 017	8 886	2 471	2	2 047 984	88 977
5 bis 9	3 615	23 769	16 604	3 365	7	2 320 815	97 640
10 bis 19	1 897	25 348	20 020	3 346	13	2 983 860	117 716
20 bis 49	865	25 326	21 293	3 143	29	3 637 999	143 647
50 oder mehr	341	54 334	44 312	9 679	159	6 643 609	122 274
I Bauhauptgewerbe	1 978	21 989	18 832	1 115	11	3 226 207	146 719
Unter 5	898	1 977	876	166	2	268 759	135 943
5 bis 9	474	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	367	5 014	4 309	327	14	794 211	158 399
20 bis 49	182	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	57	•	•	•	•	•	•
II Ausbaugewerbe	7 153	43 697	33 082	3 211	6	5 724 686	131 009
Unter 5	4 725	9 114	3 523	715	2	949 280	104 156
5 bis 9	1 413	9 329	6 867	979	7	976 415	104 664
10 bis 19	702	9 315	7 764	825	13	1 137 498	122 115
20 bis 49	249	7 220	6 478	488	29	1 106 275	153 224
50 oder mehr	64	8 719	8 450	204	136	1 555 218	178 371
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	3 044	47 674	32 261	12 286	16	2 912 518	61 092
Unter 5	1 743	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	587	3 898	2 460	831	7	312 214	80 096
10 bis 19	363	4 929	3 430	1 130	14	419 024	85 012
20 bis 49	207	6 344	4 632	1 504	31	573 456	90 393
50 oder mehr	144	•	•	•	•	•	•
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 324	13 834	11 148	1 275	10	4 056 589	293 233
Unter 5	695	1 642	742	149	2	186 364	113 498
5 bis 9	353	2 281	1 640	265	6	297 972	130 632
10 bis 19	156	2 071	1 626	282	13	357 499	172 621
20 bis 49	88	2 509	2 211	209	29	816 609	325 472
50 oder mehr	32	5 331	4 929	370	167	2 398 145	449 849

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	467	7 988	5 736	1 760	17	642 048	80 377
Unter 5	139	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	111	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	121	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	68	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	28	•	•	•	•	•	•
VI Gesundheitsgewerbe	586	5 022	3 686	705	9	449 862	89 578
Unter 5	279	663	274	98	2	59 790	90 181
5 bis 9	169	1 114	722	214	7	96 304	86 449
10 bis 19	83	1 066	780	189	13	96 061	90 114
20 bis 49	43	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	12	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	3 398	11 590	6 370	1 652	3	622 357	53 698
Unter 5	2 753	5 656	2 090	705	2	270 731	47 866
5 bis 9	508	3 173	2 024	595	6	141 460	44 582
10 bis 19	105	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	28	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	4	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2022. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	41 912	358 117	264 963	49 650	9	42 834 996	119 612
Unter 50 000	6 068	9 490	2 122	1 166	2	175 340	18 476
50 000 bis unter 125 000	8 284	16 265	5 254	2 489	2	684 864	42 107
125 000 bis unter 250 000	7 520	22 326	10 820	3 655	3	1 363 798	61 086
250 000 bis unter 500 000	7 090	33 281	20 394	5 418	5	2 533 990	76 139
500 000 bis unter 5 Millionen	11 687	150 714	117 608	20 916	13	16 054 371	106 522
5 Millionen oder mehr	1 263	126 041	108 765	16 006	100	22 022 633	174 726
I Bauhauptgewerbe	5 089	55 729	47 237	3 230	11	8 986 796	161 259
Unter 50 000	409	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	570	1 187	476	124	2	48 528	40 883
125 000 bis unter 250 000	680	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	894	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	2 231	27 117	22 936	1 882	12	3 361 572	123 965
5 Millionen oder mehr	305	•	•	•	•	•	•
II Ausbaugewerbe	16 964	102 699	76 676	8 514	6	12 884 441	125 458
Unter 50 000	2 037	2 862	610	181	1	61 444	21 469
50 000 bis unter 125 000	3 357	4 982	1 104	446	1	280 954	56 394
125 000 bis unter 250 000	3 286	7 787	3 424	944	2	598 065	76 803
250 000 bis unter 500 000	3 118	12 664	7 986	1 432	4	1 113 345	87 914
500 000 bis unter 5 Millionen	4 848	52 045	42 285	4 738	11	6 314 231	121 323
5 Millionen oder mehr	318	22 359	21 267	773	70	4 516 402	201 995
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	5 912	92 705	64 408	22 199	16	6 466 166	69 750
Unter 50 000	967	1 664	389	285	2	24 378	14 650
50 000 bis unter 125 000	1 116	2 395	667	582	2	92 201	38 497
125 000 bis unter 250 000	914	3 337	1 506	885	4	163 571	49 017
250 000 bis unter 500 000	930	5 684	3 142	1 561	6	332 317	58 465
500 000 bis unter 5 Millionen	1 733	32 853	23 125	7 946	19	2 553 190	77 716
5 Millionen oder mehr	252	46 772	35 579	10 940	186	3 300 509	70 566

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 465	36 568	29 387	3 518	11	9 805 673	268 149
Unter 50 000	206	281	42	25	1	6 239	22 203
50 000 bis unter 125 000	438	643	129	63	1	36 934	57 440
125 000 bis unter 250 000	574	1 379	587	179	2	104 913	76 079
250 000 bis unter 500 000	712	2 860	1 714	379	4	259 257	90 649
500 000 bis unter 5 Millionen	1 249	12 080	9 274	1 477	10	1 856 541	153 687
5 Millionen oder mehr	286	19 325	17 641	1 395	68	7 541 789	390 261
V Lebensmittelgewerbe	1 379	29 981	22 303	6 227	22	2 154 730	71 870
Unter 50 000	86	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	106	254	55	89	2	9 351	36 815
125 000 bis unter 250 000	166	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	291	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	665	13 901	10 018	3 181	21	878 452	63 193
5 Millionen oder mehr	65	•	•	•	•	•	•
VI Gesundheitsgewerbe	1 366	13 256	10 076	1 714	10	1 106 943	83 505
Unter 50 000	63	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	132	216	53	28	2	11 704	54 185
125 000 bis unter 250 000	223	606	251	118	3	41 099	67 820
250 000 bis unter 500 000	361	1 762	1 033	346	5	130 389	74 001
500 000 bis unter 5 Millionen	564	8 084	6 402	1 059	14	695 276	86 006
5 Millionen oder mehr	23	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	7 737	27 179	14 876	4 248	4	1 430 247	52 623
Unter 50 000	2 300	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	2 565	6 588	2 770	1 157	3	205 192	31 146
125 000 bis unter 250 000	1 677	6 771	3 928	1 093	4	300 267	44 346
250 000 bis unter 500 000	784	4 373	2 807	727	6	264 956	60 589
500 000 bis unter 5 Millionen	397	4 634	3 568	633	12	395 109	85 263
5 Millionen oder mehr	14	•	•	•	•	•	•

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
Kassel	9 411	89 898	68 745	11 402	10	10 708 039	119 113
Unter 50 000	1 184	1 798	353	238	2	35 162	19 556
50 000 bis unter 125 000	1 825	3 650	1 135	645	2	150 924	41 349
125 000 bis unter 250 000	1 679	5 135	2 507	889	3	303 333	59 072
250 000 bis unter 500 000	1 563	7 669	4 756	1 279	5	560 900	73 139
500 000 bis unter 5 Millionen	2 833	38 024	30 228	4 823	13	3 998 979	105 170
5 Millionen oder mehr	327	33 622	29 766	3 528	103	5 658 741	168 305
I Bauhauptgewerbe	1 221	15 205	12 926	1 011	12	2 400 873	157 900
Unter 50 000	88	145	44	12	2	2 397	16 531
50 000 bis unter 125 000	154	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	148	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	224	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	529	6 618	5 505	562	13	773 801	116 924
5 Millionen oder mehr	78	6 842	6 528	236	88	1 502 284	219 568
II Ausbaugewerbe	3 664	24 740	18 738	2 230	7	2 949 872	119 235
Unter 50 000	389	529	97	36	1	12 574	23 769
50 000 bis unter 125 000	710	1 075	219	131	2	58 913	54 803
125 000 bis unter 250 000	688	1 689	736	243	2	124 461	73 689
250 000 bis unter 500 000	658	2 805	1 778	349	4	234 614	83 641
500 000 bis unter 5 Millionen	1 144	13 336	10 888	1 260	12	1 548 229	116 094
5 Millionen oder mehr	75	5 306	5 020	211	71	971 081	183 016
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	996	18 218	13 882	3 297	18	1 467 388	80 546
Unter 50 000	132	222	45	40	2	3 573	16 095
50 000 bis unter 125 000	175	372	79	110	2	14 768	39 699
125 000 bis unter 250 000	149	505	220	132	3	26 645	52 762
250 000 bis unter 500 000	149	1 005	613	234	7	54 498	54 227
500 000 bis unter 5 Millionen	331	5 669	4 379	942	17	527 151	92 988
5 Millionen oder mehr	60	10 445	8 546	1 839	174	840 753	80 493

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl					1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	932	9 501	7 529	996	10	2 476 078	260 612
Unter 50 000	61	79	12	4	1	1 813	22 949
50 000 bis unter 125 000	136	203	36	28	1	11 181	55 079
125 000 bis unter 250 000	140	326	138	42	2	25 140	77 117
250 000 bis unter 500 000	176	708	413	111	4	63 670	89 929
500 000 bis unter 5 Millionen	332	3 429	2 615	458	10	514 148	149 941
5 Millionen oder mehr	87	4 756	4 315	353	55	1 860 126	391 111
V Lebensmittelgewerbe	444	11 183	8 516	2 199	25	783 180	70 033
Unter 50 000	25	53	19	9	2	153	2 887
50 000 bis unter 125 000	28	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	45	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	90	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	237	4 848	3 517	1 080	20	320 991	66 211
5 Millionen oder mehr	19	5 399	4 560	820	284	417 829	77 390
VI Gesundheitsgewerbe	356	4 438	3 517	541	12	332 894	75 010
Unter 50 000	13	23	8	2	2	245	10 652
50 000 bis unter 125 000	37	58	16	4	2	3 188	54 966
125 000 bis unter 250 000	47	127	53	26	3	8 379	65 976
250 000 bis unter 500 000	81	430	268	74	5	30 033	69 844
500 000 bis unter 5 Millionen	170	2 926	2 375	366	17	224 381	76 685
5 Millionen oder mehr	8	874	797	69	109	66 668	76 279
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 798	6 613	3 637	1 128	4	297 754	45 026
Unter 50 000	476	747	128	135	2	14 407	19 286
50 000 bis unter 125 000	585	1 609	704	309	3	47 724	29 661
125 000 bis unter 250 000	462	1 944	1 131	335	4	82 554	42 466
250 000 bis unter 500 000	185	1 115	725	194	6	62 791	56 315
500 000 bis unter 5 Millionen	90	1 198	949	155	13	90 278	75 357
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl					1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	14 551	116 425	85 103	16 244	8	14 492 690	124 481
Unter 50 000	2 128	3 303	701	426	2	62 354	18 878
50 000 bis unter 125 000	2 848	5 439	1 661	843	2	236 070	43 403
125 000 bis unter 250 000	2 661	7 632	3 607	1 261	3	484 610	63 497
250 000 bis unter 500 000	2 479	11 498	7 016	1 868	5	885 686	77 030
500 000 bis unter 5 Millionen	4 015	50 180	38 940	7 074	12	5 501 277	109 631
5 Millionen oder mehr	420	38 373	33 178	4 772	91	7 322 693	190 829
I Bauhauptgewerbe	1 890	18 535	15 479	1 104	10	3 359 716	181 263
Unter 50 000	160	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	208	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	271	705	349	77	3	49 487	70 194
250 000 bis unter 500 000	318	1 329	874	117	4	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	840	•	•	•	•	1 232 492	•
5 Millionen oder mehr	93	6 197	5 929	175	67	1 937 945	312 723
II Ausbaugewerbe	6 147	34 262	24 856	3 073	6	4 209 883	122 873
Unter 50 000	779	1 111	237	80	1	23 366	21 032
50 000 bis unter 125 000	1 239	1 860	420	176	2	103 501	55 646
125 000 bis unter 250 000	1 237	2 987	1 334	366	2	225 159	75 380
250 000 bis unter 500 000	1 124	4 615	2 901	540	4	400 009	86 676
500 000 bis unter 5 Millionen	1 665	17 561	14 205	1 645	11	2 166 417	123 365
5 Millionen oder mehr	103	6 128	5 759	266	59	1 291 431	210 743
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 872	26 813	18 265	6 616	14	2 086 260	77 808
Unter 50 000	299	491	95	87	2	8 397	17 102
50 000 bis unter 125 000	346	705	190	161	2	28 387	40 265
125 000 bis unter 250 000	273	935	367	288	3	49 648	53 099
250 000 bis unter 500 000	301	1 729	911	499	6	108 766	62 907
500 000 bis unter 5 Millionen	566	10 499	7 276	2 641	19	832 276	79 272
5 Millionen oder mehr	87	12 454	9 426	2 940	143	1 058 786	85 016

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 209	13 233	10 710	1 247	11	3 273 006	247 337
Unter 50 000	77	105	17	9	1	2 381	22 676
50 000 bis unter 125 000	154	223	45	18	1	13 260	59 462
125 000 bis unter 250 000	211	475	184	64	2	38 687	81 446
250 000 bis unter 500 000	236	950	573	127	4	86 558	91 114
500 000 bis unter 5 Millionen	431	4 083	3 135	489	9	653 369	160 022
5 Millionen oder mehr	100	7 397	6 756	540	74	2 478 751	335 102
V Lebensmittelgewerbe	468	10 810	8 051	2 268	23	729 502	67 484
Unter 50 000	30	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	46	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	54	223	86	81	4	10 250	45 964
250 000 bis unter 500 000	101	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	211	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	26	•	•	•	•	•	•
VI Gesundheitsgewerbe	424	3 796	2 873	468	9	324 187	85 402
Unter 50 000	15	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	35	61	15	10	2	3 192	52 328
125 000 bis unter 250 000	83	231	100	40	3	15 480	67 013
250 000 bis unter 500 000	118	555	323	107	5	42 034	75 737
500 000 bis unter 5 Millionen	168	2 222	1 749	291	13	194 670	87 610
5 Millionen oder mehr	5	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 541	8 976	4 869	1 468	4	510 136	56 833
Unter 50 000	768	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	820	2 113	853	402	3	65 674	31 081
125 000 bis unter 250 000	532	2 076	1 187	345	4	95 899	46 194
250 000 bis unter 500 000	281	•	•	•	•	93 949	•
500 000 bis unter 5 Millionen	134	1 497	1 126	223	11	•	•
5 Millionen oder mehr	6	•	•	•	•	•	•

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	17 950	151 794	111 115	22 004	8	17 634 267	116 172
Unter 50 000	2 756	4 389	1 068	502	2	77 824	17 732
50 000 bis unter 125 000	3 611	7 176	2 458	1 001	2	297 870	41 509
125 000 bis unter 250 000	3 180	9 559	4 706	1 505	3	575 855	60 242
250 000 bis unter 500 000	3 048	14 114	8 622	2 271	5	1 087 404	77 044
500 000 bis unter 5 Millionen	4 839	62 510	48 440	9 019	13	6 554 115	104 849
5 Millionen oder mehr	516	54 046	45 821	7 706	105	9 041 199	167 287
I Bauhauptgewerbe	1 978	21 989	18 832	1 115	11	3 226 207	146 719
Unter 50 000	161	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	208	551	293	47	3	17 897	32 481
125 000 bis unter 250 000	261	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	352	1 636	1 135	130	5	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	862	•	•	•	•	1 355 279	•
5 Millionen oder mehr	134	•	•	•	•	•	•
II Ausbaugewerbe	7 153	43 697	33 082	3 211	6	5 724 686	131 009
Unter 50 000	869	1 222	276	65	1	25 504	20 871
50 000 bis unter 125 000	1 408	2 047	465	139	1	118 540	57 909
125 000 bis unter 250 000	1 361	3 111	1 354	335	2	248 445	79 860
250 000 bis unter 500 000	1 336	5 244	3 307	543	4	478 722	91 289
500 000 bis unter 5 Millionen	2 039	21 148	17 192	1 833	10	2 599 585	122 923
5 Millionen oder mehr	140	10 925	10 488	296	78	2 253 890	206 306
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	3 044	47 674	32 261	12 286	16	2 912 518	61 092
Unter 50 000	536	951	249	158	2	12 408	13 047
50 000 bis unter 125 000	595	1 318	398	311	2	49 046	37 212
125 000 bis unter 250 000	492	1 897	919	465	4	87 278	46 008
250 000 bis unter 500 000	480	2 950	1 618	828	6	169 053	57 306
500 000 bis unter 5 Millionen	836	16 685	11 470	4 363	20	1 193 763	71 547
5 Millionen oder mehr	105	23 873	17 607	6 161	227	1 400 970	58 684

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 324	13 834	11 148	1 275	10	4 056 589	293 233
Unter 50 000	68	97	13	12	1	2 045	21 082
50 000 bis unter 125 000	148	217	48	17	1	12 493	57 571
125 000 bis unter 250 000	223	578	265	73	3	41 086	71 083
250 000 bis unter 500 000	300	1 202	728	141	4	109 029	90 706
500 000 bis unter 5 Millionen	486	4 568	3 524	530	9	689 024	150 837
5 Millionen oder mehr	99	7 172	6 570	502	72	3 202 912	446 586
V Lebensmittelgewerbe	467	7 988	5 736	1 760	17	642 048	80 377
Unter 50 000	31	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	32	80	19	27	3	2 776	34 700
125 000 bis unter 250 000	67	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	100	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	217	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	20	•	•	•	•	•	•
VI Gesundheitsgewerbe	586	5 022	3 686	705	9	449 862	89 578
Unter 50 000	35	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	60	97	22	14	2	5 324	54 887
125 000 bis unter 250 000	93	248	98	52	3	17 240	69 516
250 000 bis unter 500 000	162	777	442	165	5	58 322	75 060
500 000 bis unter 5 Millionen	226	2 936	2 278	402	13	276 225	94 082
5 Millionen oder mehr	10	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	3 398	11 590	6 370	1 652	3	622 357	53 698
Unter 50 000	1 056	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	1 160	2 866	1 213	446	2	91 794	32 029
125 000 bis unter 250 000	683	2 751	1 610	413	4	121 814	44 280
250 000 bis unter 500 000	318	•	•	•	•	108 216	•
500 000 bis unter 5 Millionen	173	1 939	1 493	255	11	•	•
5 Millionen oder mehr	8	735	676	51	92	103 838	141 276

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2022. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbebezweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
					Anzahl			1 000 Euro
Handwerk insgesamt		41 912	358 117	264 963	49 650	9	42 834 996	119 612
I Bauhauptgewerbe		5 089	55 729	47 237	3 230	11	8 986 796	161 259
A 01	Maurer und Betonbauer	2 212	31 602	27 870	1 459	14	5 482 098	173 473
A 03	Zimmerer	662	4 727	3 637	392	7	780 189	165 050
A 04	Dachdecker	996	7 443	5 886	527	7	1 016 893	136 624
A 05	Straßenbauer	333	6 516	5 810	366	20	1 030 537	158 155
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	75	1 218	1 068	69	16	250 413	205 594
A 07	Brunnenbauer	20	302	263	19	15	52 954	175 344
A 11	Gerüstbauer	229	2 005	1 567	195	9	214 159	106 812
A 43	Werkstein- und Terrazzohersteller	21	73	43	9	3	5 875	80 479
B1 54	Holz- und Bautenschützer	541	1 843	1 093	194	3	153 678	83 385
II Ausbaugewerbe		16 964	102 699	76 676	8 514	6	12 884 441	125 458
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	86	357	216	51	4	52 186	146 179
A 09	Stuckateure	105	904	727	70	9	121 344	134 230
A 10	Maler und Lackierer	2 770	18 320	14 041	1 392	7	1 860 495	101 555
A 23	Klempner	68	499	382	46	7	60 694	121 631
A 24	Installateur und Heizungsbauer	2 963	23 133	18 267	1 814	8	3 239 234	140 027
A 25	Elektrotechniker	2 964	29 010	23 911	2 037	10	4 397 068	151 571
A 27	Tischler	1 920	10 762	7 634	1 139	6	1 232 448	114 518
A 39	Glaser	160	1 004	733	107	6	128 498	127 986
A 42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	2 841	8 078	4 451	717	3	710 459	87 950
A 44	Estrichleger	258	1 384	995	129	5	216 080	156 127
A 46	Parkettleger	303	1 025	603	111	3	108 441	105 796
A 47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	252	1 414	1 020	132	6	184 850	130 728
A 52	Raumausstatter	2 274	6 809	3 696	769	3	572 644	84 101

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl							1 000 Euro
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		5 912	92 705	64 408	22 199	16	6 466 166	69 750
A 13	Metallbauer	1 213	11 451	9 157	1 037	9	1 482 223	129 440
A 14	Chirurgiemechaniker	4	•	•	•	•	•	•
A 16	Feinwerkmechaniker	605	8 031	6 690	708	13	1 048 417	130 546
A 18	Kälteanlagenbauer	218	2 434	2 058	151	11	443 319	182 136
A 19	Informationstechniker	220	1 549	1 149	168	7	197 651	127 599
A 21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	165	1 480	1 130	176	9	428 851	289 764
A 22	Büchsenmacher	13	31	13	3	2	3 040	98 065
A 26	Elektromaschinenbauer	40	609	516	53	15	60 037	98 583
A 29	Seiler	4	•	•	•	•	•	•
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	5	•	•	•	•	•	•
A 45	Behälter- und Apparatebauer	31	216	172	11	7	25 128	116 333
A 49	Böttcher	1	•	•	•	•	•	•
A 50	Glasveredler	3	•	•	•	•	•	•
A 51	Schilder- und Lichtreklamehersteller	198	994	663	122	5	89 868	90 410
B1 07	Metallbildner	19	•	•	•	•	•	•
B1 08	Galvaniseure	21	415	372	22	20	48 214	116 178
B1 09	Metall- und Glockengießer	14	181	145	22	13	21 503	118 801
B1 10	Präzisionswerkzeugmechaniker	12	117	95	10	10	(13 404)	(114 564)
B1 14	Modellbauer	38	339	277	22	9	34 896	102 938
B1 33	Gebäudereiniger	2 999	63 428	41 117	19 250	21	2 397 932	37 806
B1 35	Feinoptiker	7	118	101	10	17	19 495	165 212
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	4	•	•	•	•	•	•
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	—	—	—	—	—	—	—
B1 39	Buchbinder	23	163	87	50	7	7 189	44 104
B1 40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	55	803	395	352	15	62 060	77 285

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 465	36 568	29 387	3 518	11	9 805 673	268 149
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	270	2 899	2 401	216	11	489 457	168 836
A 17	Zweiradmechaniker	167	1 066	758	130	6	216 282	202 891
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	3 018	32 459	26 107	3 159	11	9 072 490	279 506
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	10	144	121	13	14	27 444	190 583
	V Lebensmittelgewerbe	1 379	29 981	22 303	6 227	22	2 154 730	71 870
A 30	Bäcker	513	18 184	13 868	3 783	35	1 077 251	59 242
A 31	Konditoren	123	2 319	1 691	496	19	125 303	54 033
A 32	Fleischer	700	9 155	6 543	1 873	13	898 266	98 118
B1 28	Müller	17	•	•	•	•	29 852	•
B1 29	Brauer und Mälzer	23	216	127	65	9	•	•
B1 30	Weinküfer	3	•	•	•	•	•	•
	VI Gesundheitsgewerbe	1 366	13 256	10 076	1 714	10	1 106 943	83 505
A 33	Augenoptiker	601	4 209	3 126	422	7	384 952	91 459
A 34	Hörgeräteakustiker	108	982	769	95	9	101 213	103 068
A 35	Orthopädietechniker	89	2 572	2 297	182	29	245 538	95 466
A 36	Orthopäadieschuhmacher	128	1 119	812	174	9	83 974	75 044
A 37	Zahntechniker	440	4 374	3 072	841	10	291 266	66 590

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
							1 000 Euro	Euro
VII Handwerke für den privaten Bedarf		7 737	27 179	14 876	4 248	4	1 430 247	52 623
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	360	1 830	1 221	231	5	190 304	103 991
A 12	Schornsteinfeger	541	1 514	777	195	3	125 432	82 848
A 28	Boots- und Schiffbauer	6	31	22	3	5	4 039	130 290
A 38	Friseure	4 159	15 375	8 637	2 386	4	477 673	31 068
A 48	Drechsler ⁵⁾	20	50	18	10	3	2 509	50 180
A 53	Orgel- und Harmoniumbauer	14	73	49	10	5	5 274	72 247
B1 05	Uhrmacher	98	474	308	65	5	66 780	140 886
B1 06	Graveure	21	106	69	16	5	10 064	94 943
B1 11	Gold- und Silberschmiede	153	449	219	71	3	62 600	139 421
B1 16	Holzbildhauer	5	•	•	•	•	•	•
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	3	•	•	•	•	•	•
B1 19	Maßschneider	116	280	103	57	2	16 457	58 775
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	25	63	28	9	3	3 240	51 429
B1 21	Modisten	1	•	•	•	•	•	•
B1 23	Segelmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 24	Kürschner	11	30	13	6	3	1 863	62 100
B1 25	Schuhmacher	80	185	82	19	2	12 157	65 714
B1 26	Sattler und Feintäschner	72	244	144	26	3	17 845	73 135
B1 31	Textilreiniger	145	1 761	1 312	296	12	136 227	77 358
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	396	767	283	69	2	42 730	55 711
B1 43	Keramiker	17	46	18	11	3	3 766	81 870
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	29	101	60	12	3	9 812	97 149
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	2	•	•	•	•	•	•
B1 47	Geigenbauer	19	59	29	10	3	3 600	61 017
B1 48	Bogenmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	6	14	4	3	2	957	68 357
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	23	156	119	14	7	12 222	78 346
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	19	69	44	6	4	4 477	64 884
B1 52	Vergolder	5	•	•	•	•	•	•
B1 55	Bestatter	321	1 261	568	343	4	128 366	101 797
B1 56	Kosmetiker	1 068	2 209	739	377	2	89 950	40 720

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Kassel		9 411	89 898	68 745	11 402	10	10 708 039	119 113
I Bauhauptgewerbe		1 221	15 205	12 926	1 011	12	2 400 873	157 900
A 01	Maurer und Betonbauer	470	8 077	7 166	424	17	1 323 916	163 912
A 03	Zimmerer	245	2 162	1 712	196	9	425 544	196 829
A 04	Dachdecker	265	2 035	1 594	169	8	260 104	127 815
A 05	Straßenbauer	80	1 819	1 629	108	23	273 116	150 146
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	15	147	112	16	10	14 970	101 837
A 07	Brunnenbauer	5	•	•	•	•	•	•
A 11	Gerüstbauer	51	481	372	55	9	50 119	104 198
A 43	Werkstein- und Terrazzohersteller	5	•	•	•	•	•	•
B1 54	Holz- und Bautenschützer	85	264	147	27	3	20 430	77 386
II Ausbaugewerbe		3 664	24 740	18 738	2 230	7	2 949 872	119 235
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	21	83	54	8	4	11 984	144 386
A 09	Stuckateure	48	399	307	43	8	49 613	124 343
A 10	Maler und Lackierer	646	4 682	3 616	400	7	393 374	84 018
A 23	Klempner	13	153	122	17	12	17 811	116 412
A 24	Installateur und Heizungsbauer	613	4 951	3 910	414	8	723 289	146 089
A 25	Elektrotechniker	693	7 063	5 798	549	10	1 015 632	143 796
A 27	Tischler	613	3 891	2 849	411	6	430 997	110 768
A 39	Glaser	39	171	113	17	4	17 448	102 035
A 42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	510	1 801	1 116	164	4	152 750	84 814
A 44	Estrichleger	37	161	99	25	4	18 180	112 919
A 46	Parkettleger	67	274	171	34	4	26 908	98 204
A 47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	39	125	66	18	3	13 714	109 712
A 52	Raumausstatter	325	986	517	130	3	78 172	79 282

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
							1 000 Euro	Euro
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	996	18 218	13 882	3 297	18	1 467 388	80 546
A 13	Metallbauer	313	3 573	2 962	288	11	474 487	132 798
A 14	Chirurgiemechaniker	4	•	•	•	•	•	•
A 16	Feinwerkmechaniker	97	1 279	1 035	144	13	154 003	120 409
A 18	Kälteanlagenbauer	36	492	420	35	14	102 429	208 189
A 19	Informationstechniker	52	344	246	43	7	41 362	120 238
A 21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	77	781	625	74	10	261 445	334 757
A 22	Büchsenmacher	2	•	•	•	•	•	•
A 26	Elektromaschinenbauer	13	323	292	18	25	25 584	79 207
A 29	Seiler	—	—	—	—	—	—	—
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	—	—	—	—	—	—	—
A 45	Behälter- und Apparatebauer	5	•	•	•	•	•	•
A 49	Böttcher	—	—	—	—	—	—	—
A 50	Glasveredler	—	—	—	—	—	—	—
A 51	Schilder- und Lichtreklamehersteller	34	189	124	27	6	16 510	87 354
B1 07	Metallbildner	4	•	•	•	•	•	•
B1 08	Galvaniseure	1	•	•	•	•	•	•
B1 09	Metall- und Glockengießer	5	•	•	•	•	•	•
B1 10	Präzisionswerkzeugmechaniker	2	•	•	•	•	•	•
B1 14	Modellbauer	11	144	127	5	13	14 245	98 924
B1 33	Gebäudereiniger	327	10 575	7 632	2 605	32	323 928	30 631
B1 35	Feinoptiker	—	—	—	—	—	—	—
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	1	•	•	•	•	•	•
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	—	—	—	—	—	—	—
B1 39	Buchbinder	5	•	•	•	•	•	•
B1 40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	7	62	45	9	9	6 411	103 403

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	932	9 501	7 529	996	10	2 476 078	260 612
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	55	1 032	926	51	19	279 347	270 685
A 17	Zweiradmechaniker	26	126	72	24	5	28 939	229 675
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	844	8 217	6 421	912	10	2 142 170	260 700
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	7	126	110	9	18	25 622	203 349
	V Lebensmittelgewerbe	444	11 183	8 516	2 199	25	783 180	70 033
A 30	Bäcker	151	6 660	5 185	1 318	44	383 594	57 597
A 31	Konditoren	18	851	720	112	47	43 682	51 330
A 32	Fleischer	259	3 607	2 580	753	14	339 175	94 032
B1 28	Müller	11	37	21	4	3	15 639	422 676
B1 29	Brauer und Mälzer	4	•	•	•	•	•	•
B1 30	Weinküfer	1	•	•	•	•	•	•
	VI Gesundheitsgewerbe	356	4 438	3 517	541	12	332 894	75 010
A 33	Augenoptiker	158	1 115	835	103	7	98 699	88 519
A 34	Hörgeräteakustiker	25	274	228	20	11	28 204	102 934
A 35	Orthopädietechniker	28	1 084	978	77	39	89 003	82 106
A 36	Orthopädieschuhmacher	41	438	325	71	11	32 023	73 112
A 37	Zahntechniker	104	1 527	1 151	270	15	84 965	55 642

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbebezweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
VII Handwerke für den privaten Bedarf		1 798	6 613	3 637	1 128	4	297 754	45 026
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	107	565	375	75	5	47 160	83 469
A 12	Schornsteinfeger	167	469	236	66	3	36 855	78 582
A 28	Boots- und Schiffbauer	2	•	•	•	•	•	•
A 38	Friseure	988	3 980	2 290	679	4	114 233	28 702
A 48	Drechsler ⁵⁾	5	•	•	•	•	•	•
A 53	Orgel- und Harmoniumbauer	8	47	30	9	6	2 868	61 021
B1 05	Uhrmacher	26	95	46	22	4	6 059	63 779
B1 06	Graveure	4	•	•	•	•	•	•
B1 11	Gold- und Silberschmiede	39	138	74	24	4	12 353	89 514
B1 16	Holzbildhauer	3	•	•	•	•	•	•
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	1	•	•	•	•	•	•
B1 19	Maßschneider	25	56	17	13	2	2 271	40 554
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	4	•	•	•	•	•	•
B1 21	Modisten	—	—	—	—	—	—	—
B1 23	Segelmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 24	Kürschner	—	—	—	—	—	—	—
B1 25	Schuhmacher	16	29	7	5	2	1 144	39 448
B1 26	Sattler und Feintäschner	17	58	34	6	3	3 474	59 897
B1 31	Textilreiniger	23	190	113	54	8	8 306	43 716
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	96	194	77	18	2	11 148	57 464
B1 43	Keramiker	7	20	6	7	3	1 717	85 850
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	5	•	•	•	•	•	•
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 47	Geigenbauer	4	•	•	•	•	•	•
B1 48	Bogenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	2	•	•	•	•	•	•
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	7	71	59	5	10	5 209	73 366
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	4	•	•	•	•	•	•
B1 52	Vergolder	1	•	•	•	•	•	•
B1 55	Bestatter	78	291	121	85	4	27 461	94 368
B1 56	Kosmetiker	158	321	113	46	2	11 497	35 816

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Wiesbaden		14 551	116 425	85 103	16 244	8	14 492 690	124 481
I Bauhauptgewerbe		1 890	18 535	15 479	1 104	10	3 359 716	181 263
A 01	Maurer und Betonbauer	746	9 913	8 684	460	13	2 168 331	218 736
A 03	Zimmerer	225	1 520	1 169	117	7	218 214	143 562
A 04	Dachdecker	436	2 905	2 256	200	7	379 737	130 718
A 05	Straßenbauer	151	2 611	2 290	167	17	417 337	159 838
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	30	249	192	25	8	42 085	169 016
A 07	Brunnenbauer	7	•	•	•	•	•	•
A 11	Gerüstbauer	96	695	519	72	7	72 090	103 727
A 43	Werkstein- und Terrazzohersteller	5	•	•	•	•	•	•
B1 54	Holz- und Bautenschützer	194	584	329	57	3	52 259	89 485
II Ausbaugewerbe		6 147	34 262	24 856	3 073	6	4 209 883	122 873
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	38	162	93	28	4	22 312	137 728
A 09	Stuckateure	26	307	263	18	12	47 258	153 935
A 10	Maler und Lackierer	1 138	7 125	5 426	508	6	738 348	103 628
A 23	Klempner	20	100	70	9	5	12 681	126 810
A 24	Installateur und Heizungsbauer	1 078	7 430	5 671	647	7	1 083 260	145 795
A 25	Elektrotechniker	1 052	8 755	6 955	716	8	1 237 720	141 373
A 27	Tischler	720	3 756	2 604	415	5	451 150	120 114
A 39	Glaser	40	216	146	30	5	25 956	120 167
A 42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	1 064	2 954	1 562	303	3	243 323	82 371
A 44	Estrichleger	93	503	364	45	5	82 818	164 648
A 46	Parkettleger	110	334	179	41	3	26 365	78 937
A 47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	89	665	517	56	7	89 335	134 338
A 52	Raumausstatter	679	1 955	1 006	257	3	149 357	76 397

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbebezweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		1 872	26 813	18 265	6 616	14	2 086 260	77 808
A 13	Metallbauer	469	4 445	3 547	406	9	569 667	128 159
A 14	Chirurgiemechaniker	—	—	—	—	—	—	—
A 16	Feinwerkmechaniker	244	3 191	2 648	291	13	412 140	129 157
A 18	Kälteanlagenbauer	74	1 037	909	54	14	213 628	206 006
A 19	Informationstechniker	63	345	227	51	5	45 485	131 841
A 21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	52	424	307	64	8	100 709	237 521
A 22	Büchsenmacher	6	10	3	—	2	1 234	123 400
A 26	Elektromaschinenbauer	11	104	78	15	9	12 887	123 913
A 29	Seiler	3	•	•	•	•	•	•
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	2	•	•	•	•	•	•
A 45	Behälter- und Apparatebauer	14	86	70	2	6	•	•
A 49	Böttcher	—	—	—	—	—	—	—
A 50	Glasveredler	2	•	•	•	•	•	•
A 51	Schilder- und Lichtreklamehersteller	71	368	238	55	5	31 994	86 940
B1 07	Metallbildner	10	16	5	1	2	1 717	107 313
B1 08	Galvaniseure	5	•	•	•	•	•	•
B1 09	Metall- und Glockengießer	7	47	30	10	7	3 901	83 000
B1 10	Präzisionswerkzeugmechaniker	7	93	77	9	13	(10 693)	(114 978)
B1 14	Modellbauer	9	12	2	—	1	938	78 167
B1 33	Gebäudereiniger	788	15 673	9 477	5 390	20	535 535	34 169
B1 35	Feinoptiker	7	118	101	10	17	19 495	165 212
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	1	•	•	•	•	•	•
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	—	—	—	—	—	—	—
B1 39	Buchbinder	5	•	•	•	•	•	•
B1 40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	22	543	288	233	25	43 104	79 381

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 209	13 233	10 710	1 247	11	3 273 006	247 337
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	93	725	563	64	8	76 955	106 145
A 17	Zweiradmechaniker	49	•	•	•	•	•	•
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	1 065	12 256	9 983	1 147	12	3 144 040	256 531
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	2	•	•	•	•	•	•
	V Lebensmittelgewerbe	468	10 810	8 051	2 268	23	729 502	67 484
A 30	Bäcker	190	7 010	5 338	1 473	37	377 407	53 838
A 31	Konditoren	39	829	610	175	21	51 333	61 922
A 32	Fleischer	232	2 926	2 069	617	13	291 704	99 694
B1 28	Müller	3	•	•	•	•	•	•
B1 29	Brauer und Mälzer	2	•	•	•	•	•	•
B1 30	Weinküfer	2	•	•	•	•	•	•
	VI Gesundheitsgewerbe	424	3 796	2 873	468	9	324 187	85 402
A 33	Augenoptiker	199	1 664	1 295	152	8	148 649	89 332
A 34	Hörgeräteakustiker	36	263	189	34	7	26 536	100 897
A 35	Orthopädietechniker	26	542	477	39	21	56 468	104 185
A 36	Orthopädieschuhmacher	38	382	280	63	10	28 947	75 777
A 37	Zahntechniker	125	945	632	180	8	63 587	67 288

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
VII Handwerke für den privaten Bedarf		2 541	8 976	4 869	1 468	4	510 136	56 833
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	121	545	339	77	5	56 217	103 150
A 12	Schornsteinfeger	198	574	299	76	3	46 085	80 287
A 28	Boots- und Schiffbauer	2	•	•	•	•	•	•
A 38	Friseure	1 370	4 985	2 730	828	4	155 485	31 191
A 48	Drechsler ⁵⁾	4	•	•	•	•	•	•
A 53	Orgel- und Harmoniumbauer	4	•	•	•	•	•	•
B1 05	Uhrmacher	34	115	56	24	3	15 355	133 522
B1 06	Graveure	7	•	•	•	•	•	•
B1 11	Gold- und Silberschmiede	58	177	86	30	3	37 103	209 621
B1 16	Holzbildhauer	—	—	—	—	—	—	—
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	1	•	•	•	•	•	•
B1 19	Maßschneider	47	121	41	32	3	10 933	90 355
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	5	•	•	•	•	•	•
B1 21	Modisten	—	—	—	—	—	—	—
B1 23	Segelmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 24	Kürschner	4	•	•	•	•	•	•
B1 25	Schuhmacher	22	39	11	5	2	2 142	54 923
B1 26	Sattler und Feintäschner	22	57	25	10	3	4 372	76 702
B1 31	Textilreiniger	47	807	658	100	17	83 726	103 750
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	133	253	90	21	2	14 406	56 941
B1 43	Keramiker	4	•	•	•	•	•	•
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	11	50	34	5	5	4 195	83 900
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 47	Geigenbauer	5	•	•	•	•	•	•
B1 48	Bogenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	4	•	•	•	•	•	•
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	12	51	33	6	4	2 943	57 706
B1 52	Vergolder	3	•	•	•	•	•	•
B1 55	Bestatter	116	444	199	120	4	41 392	93 225
B1 56	Kosmetiker	306	616	190	115	2	24 503	39 778

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbebezweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
		Anzahl						
Frankfurt-Rhein-Main		17 950	151 794	111 115	22 004	8	17 634 267	116 172
I Bauhauptgewerbe		1 978	21 989	18 832	1 115	11	3 226 207	146 719
A 01	Maurer und Betonbauer	996	13 612	12 020	575	14	1 989 851	146 184
A 03	Zimmerer	192	1 045	756	79	5	136 431	130 556
A 04	Dachdecker	295	2 503	2 036	158	8	377 052	150 640
A 05	Straßenbauer	102	2 086	1 891	91	20	340 084	163 032
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	30	822	764	28	27	193 358	235 229
A 07	Brunnenbauer	8	64	52	4	8	13 665	213 516
A 11	Gerüstbauer	82	829	676	68	10	91 950	110 917
A 43	Werkstein- und Terrazzohersteller	11	33	20	2	3	2 827	85 667
B1 54	Holz- und Bautenschützer	262	995	617	110	4	80 989	81 396
II Ausbaugewerbe		7 153	43 697	33 082	3 211	6	5 724 686	131 009
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	27	112	69	15	4	(17 890)	(159 732)
A 09	Stuckateure	31	198	157	9	6	24 473	123 601
A 10	Maler und Lackierer	986	6 513	4 999	484	7	728 773	111 895
A 23	Klempner	35	246	190	20	7	30 202	122 772
A 24	Installateur und Heizungsbauer	1 272	10 752	8 686	753	8	1 432 685	133 248
A 25	Elektrotechniker	1 219	13 192	11 158	772	11	2 143 716	162 501
A 27	Tischler	587	3 115	2 181	313	5	350 301	112 456
A 39	Glaser	81	617	474	60	8	85 094	137 916
A 42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	1 267	3 323	1 773	250	3	314 386	94 609
A 44	Estrichleger	128	720	532	59	6	115 082	159 836
A 46	Parkettleger	126	417	253	36	3	55 168	132 297
A 47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	124	624	437	58	5	81 801	131 091
A 52	Raumausstatter	1 270	3 868	2 173	382	3	345 115	89 223

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		3 044	47 674	32 261	12 286	16	2 912 518	61 092
A 13	Metallbauer	431	3 433	2 648	343	8	438 069	127 605
A 14	Chirurgiemechaniker	—	—	—	—	—	—	—
A 16	Feinwerkmechaniker	264	3 561	3 007	273	13	482 274	135 432
A 18	Kälteanlagenbauer	108	905	729	62	8	127 262	140 621
A 19	Informationstechniker	105	860	676	74	8	110 804	128 842
A 21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	36	275	198	38	8	66 697	242 535
A 22	Büchsenmacher	5	•	•	•	•	•	•
A 26	Elektromaschinenbauer	16	182	146	20	11	21 566	118 495
A 29	Seiler	1	•	•	•	•	•	•
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	3	•	•	•	•	•	•
A 45	Behälter- und Apparatebauer	12	•	•	•	•	13 714	•
A 49	Böttcher	1	•	•	•	•	•	•
A 50	Glasveredler	1	•	•	•	•	•	•
A 51	Schilder- und Lichtreklamehersteller	93	437	301	40	5	41 364	94 654
B1 07	Metallbildner	5	•	•	•	•	•	•
B1 08	Galvaniseure	15	207	178	14	14	24 023	116 053
B1 09	Metall- und Glockengießer	2	•	•	•	•	•	•
B1 10	Präzisionswerkzeugmechaniker	3	•	•	•	•	•	•
B1 14	Modellbauer	18	183	148	17	10	19 713	107 721
B1 33	Gebäudereiniger	1 884	37 180	24 008	11 255	20	1 538 469	41 379
B1 35	Feinoptiker	—	—	—	—	—	—	—
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	2	•	•	•	•	•	•
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	—	—	—	—	—	—	—
B1 39	Buchbinder	13	80	41	24	6	4 225	52 813
B1 40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	26	198	62	110	8	12 545	63 359

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 324	13 834	11 148	1 275	10	4 056 589	293 233
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	122	1 142	912	101	9	133 155	116 598
A 17	Zweiradmechaniker	92	•	•	•	•	•	•
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	1 109	11 986	9 703	1 100	11	3 786 280	315 892
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	1	•	•	•	•	•	•
	V Lebensmittelgewerbe	467	7 988	5 736	1 760	17	642 048	80 377
A 30	Bäcker	172	4 514	3 345	992	26	316 250	70 060
A 31	Konditoren	66	639	361	209	10	30 288	47 399
A 32	Fleischer	209	2 622	1 894	503	13	267 387	101 978
B1 28	Müller	3	•	•	•	•	•	•
B1 29	Brauer und Mälzer	17	•	•	•	•	•	•
B1 30	Weinküfer	—	—	—	—	—	—	—
	VI Gesundheitsgewerbe	586	5 022	3 686	705	9	449 862	89 578
A 33	Augenoptiker	244	1 430	996	167	6	137 604	96 227
A 34	Hörgeräteakustiker	47	445	352	41	9	46 473	104 434
A 35	Orthopädietechniker	35	946	842	66	27	100 067	105 779
A 36	Orthopädieschuhmacher	49	299	207	40	6	23 004	76 936
A 37	Zahntechniker	211	1 902	1 289	391	9	142 714	75 034

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbebezweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ⁴⁾ 2022	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
VII Handwerke für den privaten Bedarf		3 398	11 590	6 370	1 652	3	622 357	53 698
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	132	720	507	79	5	86 927	120 732
A 12	Schornsteinfeger	176	471	242	53	3	42 492	90 217
A 28	Boots- und Schiffbauer	2	•	•	•	•	•	•
A 38	Friseure	1 801	6 410	3 617	879	4	207 955	32 442
A 48	Drechsler ⁵⁾	11	36	14	9	3	1 894	52 611
A 53	Orgel- und Harmoniumbauer	2	•	•	•	•	•	•
B1 05	Uhrmacher	38	264	206	19	7	45 366	171 841
B1 06	Graveure	10	84	63	11	8	8 882	105 738
B1 11	Gold- und Silberschmiede	56	134	59	17	2	13 144	98 090
B1 16	Holzbildhauer	2	•	•	•	•	•	•
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	1	•	•	•	•	•	•
B1 19	Maßschneider	44	103	45	12	2	3 253	31 583
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	16	42	22	3	3	2 215	52 738
B1 21	Modisten	1	•	•	•	•	•	•
B1 23	Segelmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 24	Kürschner	7	•	•	•	•	•	•
B1 25	Schuhmacher	42	117	64	9	3	8 871	75 821
B1 26	Sattler und Feintäschner	33	129	85	10	4	9 999	77 512
B1 31	Textilreiniger	75	764	541	142	10	44 195	57 847
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	167	320	116	30	2	17 176	53 675
B1 43	Keramiker	6	•	•	•	•	•	•
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	13	•	•	•	•	•	•
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	2	•	•	•	•	•	•
B1 47	Geigenbauer	10	33	15	7	3	2 036	61 697
B1 48	Bogenmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	3	•	•	•	•	•	•
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	12	•	•	•	•	•	•
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	3	•	•	•	•	•	•
B1 52	Vergolder	1	•	•	•	•	•	•
B1 55	Bestatter	127	526	248	138	4	59 513	113 143
B1 56	Kosmetiker	604	1 272	436	216	2	53 950	42 414

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung. — 2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2022. — 3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer. — 5) Bezeichnung gemäß Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung siehe Anhang 1.

10. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2022 **nach Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen**

Handwerkskammerbezirk — Rechtsform	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2022				Umsatz ³⁾ 2022	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro
Handwerk insgesamt	41 912	358 117	264 963	49 650	9	42 834 996	119 612
Einzelunternehmen	28 567	108 565	62 822	17 176	4	8 578 369	79 016
Personengesellschaften	3 342	60 278	47 723	7 621	18	8 806 333	146 095
GmbH	9 822	185 649	151 127	24 700	19	24 652 643	132 792
Sonstige Rechtsformen	181	3 625	3 291	153	20	797 651	220 042
Kassel	9 411	89 898	68 745	11 402	10	10 708 039	119 113
Einzelunternehmen	6 765	29 218	17 745	4 708	4	2 405 195	82 319
Personengesellschaften	956	•	•	•	•	•	•
GmbH	1 661	39 521	33 266	4 594	24	4 844 651	122 584
Sonstige Rechtsformen	29	•	•	•	•	•	•
Wiesbaden	14 551	116 425	85 103	16 244	8	14 492 690	124 481
Einzelunternehmen	10 080	37 778	21 629	6 069	4	2 971 150	78 648
Personengesellschaften	1 163	22 847	17 829	3 328	20	3 416 858	149 554
GmbH	3 246	55 347	45 323	6 778	17	8 023 188	144 962
Sonstige Rechtsformen	62	453	322	69	7	81 494	179 898
Frankfurt-Rhein-Main	17 950	151 794	111 115	22 004	8	17 634 267	116 172
Einzelunternehmen	11 722	41 569	23 448	6 399	4	3 202 024	77 029
Personengesellschaften	1 223	•	•	•	•	•	•
GmbH	4 915	90 781	72 538	13 328	18	11 784 804	129 816
Sonstige Rechtsformen	90	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2022. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Anhang

Anhang

Gewerbegruppen nach der Handwerksordnung 2021 *)

Zulassungspflichtiges Handwerk <i>Anlage A der Handwerksordnung</i>		Zulassungsfreies Handwerk <i>Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung</i>	
Nr. der Klassifikation	Gewerbebezug	Nr. der Klassifikation	Gewerbebezug
I Bauhauptgewerbe			
01	Maurer und Betonbauer	54	Holz- und Bautenschützer (Mauerschutz und Holzimprägnierung in Gebäuden)
03	Zimmerer		
04	Dachdecker		
05	Straßenbauer		
06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer		
07	Brunnenbauer		
11	Gerüstbauer		
43	Werkstein- und Terrazzohersteller		
II Ausbaugewerbe			
02	Ofen- und Luftheizungsbauer		
09	Stuckateure		
10	Maler und Lackierer		
23	Klempner		
24	Installateur und Heizungsbauer		
25	Elektrotechniker		
27	Tischler		
39	Glaser		
42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger		
44	Estrichleger		
46	Parkettleger		
47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker		
52	Raumausstatter		
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf			
13	Metallbauer	07	Metallbildner
14	Chirurgiemechaniker	08	Galvaniseure
16	Feinwerkmechaniker	09	Metall- und Glockengießer
18	Kälteanlagenbauer	10	Präzisionswerkzeugmechaniker
19	Informationstechniker	14	Modellbauer
21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	33	Gebäudereiniger
22	Büchsenmacher	35	Feinoptiker
26	Elektromaschinenbauer	36	Glas- und Porzellanmaler
29	Seiler	37	Edelsteinschleifer und -graveure
40	Glasbläser und Glasapparatebauer	39	Buchbinder
45	Behälter- und Apparatebauer	40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)
49	Böttcher		
50	Glasveredler		
51	Schilder- und Lichtreklamehersteller		
IV Kraftfahrzeuggewerbe			
15	Karosserie- und Fahrzeugbauer		
17	Zweiradmechaniker		
20	Kraftfahrzeugtechniker		
41	Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik		
V Lebensmittelgewerbe			
30	Bäcker	28	Müller
31	Konditoren	29	Brauer und Mälzer
32	Fleischer	30	Weinküfer

Gewerbegruppen nach der Handwerksordnung 2021 *)

Zulassungspflichtiges Handwerk <i>Anlage A der Handwerksordnung</i>		Zulassungsfreies Handwerk <i>Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung</i>	
Nr. der Klassifikation	Gewerbebezug	Nr. der Klassifikation	Gewerbebezug
VI Gesundheitsgewerbe			
33	Augenoptiker		
34	Hörakustiker		
35	Orthopädietechniker		
36	Orthopädieschuhmacher		
37	Zahntechniker		
VII Handwerke für den privaten Bedarf *)			
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	05	Uhrmacher
12	Schornsteinfeger	06	Graveure
28	Boots- und Schiffbauer	11	Gold- und Silberschmiede
38	Friseure	16	Holzbildhauer
48	Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	18	Korb- und Flechtwerkgestalter
53	Orgel- und Harmoniumbauer	19	Maßschneider
		20	Textilgestalter (Sticker, Weber, Klöppler, Posamentierer, Stricker)
		21	Modisten
		23	Segelmacher
		24	Kürschner
		25	Schuhmacher
		26	Sattler und Feintäschner
		31	Textilreiniger
		32	Wachszieher
		38	Fotografen
		43	Keramiker
		45	Klavier- und Cembalobauer
		46	Handzuginstrumentenmacher
		47	Geigenbauer
		48	Bogenmacher
		49	Metallblasinstrumentenmacher
		50	Holzblasinstrumentenmacher
		51	Zupfinstrumentenmacher
		52	Vergolder
		55	Bestatter
		56	Kosmetiker

Aufgrund der Änderung der Handwerksordnung (HWO) im Juni 2021 sind vier Gewerbebezüge (GWZ) umbenannt. Siebdrucker und Flexografen sind mit dem GWZ Drucker unter Nr. 40 Print- und Medientechnologen zusammengefasst. In das zulassungsfreie Handwerk wurde die Nr. 56 Kosmetiker (siehe Gewerbebezüge VII) aus der früheren HWO Anlage B Abschnitt 2 (handwerksähnliches Gewerbe) aufgenommen.

*) Die Ergebnisse der Gewerbebezüge VII des zulassungsfreien Handwerks können ab dem Berichtsjahr 2021 nur eingeschränkt mit den zuvor ermittelten Ergebnissen verglichen werden. Die Änderung in dieser Gewerbebezüge hat auch Auswirkungen auf die Insgesamt-Position.

Anhang 2

Gewerbebezüge in alphabetischer Reihenfolge

Gewerbebezug	Gewerbegruppe	Anlage A bzw. B1 der HWO 1)	Nr. der Klassi- fikation
Augenoptiker	VI Gesundheitsgewerbe	A	33
Bäcker	V Lebensmittelgewerbe	A	30
Behälter- und Apparatebauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	45
Bestatter	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	55
Bogenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	48
Boots- und Schiffbauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	28
Böttcher	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	49
Brauer und Mälzer	V Lebensmittelgewerbe	B1	29
Brunnenbauer	I Bauhauptgewerbe	A	07
Buchbinder	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	39
Büchsenmacher	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	22
Chirurgiemechaniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	14
Dachdecker	I Bauhauptgewerbe	A	04
Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	48
Edelsteinschleifer und -graveure	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	37
Elektromaschinenbauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	26
Elektrotechniker	II Ausbaugewerbe	A	25
Estrichleger	II Ausbaugewerbe	A	44
Feinoptiker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	35
Feinwerkmechaniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	16
Fleischer	V Lebensmittelgewerbe	A	32
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	II Ausbaugewerbe	A	42
Fotografen	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	38
Friseure	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	38
Galvaniseure	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	08
Gebäudereiniger	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	33
Geigenbauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	47
Gerüstbauer	I Bauhauptgewerbe	A	11
Glas- und Porzellanmaler	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	36
Glasbläser und Glasapparatebauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	40
Glaser	II Ausbaugewerbe	A	39
Glasveredler	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	50
Gold- und Silberschmiede	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	11
Graveure	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	06
Handzuginstrumentenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	46
Holz- und Bautenschützer (Mauerschutz und Holzimprägnierung in Gebäuden)	I Bauhauptgewerbe	B1	54
Holzbildhauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	16
Holzblasinstrumentenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	50
Hörakustiker	VI Gesundheitsgewerbe	A	34
Informationstechniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	19
Installateur und Heizungsbauer	II Ausbaugewerbe	A	24
Kälteanlagenbauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	18
Karosserie- und Fahrzeugbauer	IV Kraftfahrzeuggewerbe	A	15
Keramiker	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	43
Klavier- und Cembalobauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	45
Klempner	II Ausbaugewerbe	A	23
Konditoren	V Lebensmittelgewerbe	A	31
Korb- und Flechtwerkgestalter	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	18
Kosmetiker	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	56
Kraftfahrzeugtechniker	IV Kraftfahrzeuggewerbe	A	20
Kürschner	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	24
Land- und Baumaschinenmechatroniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	21

Anhang 2

Gewerbebezüge in alphabetischer Reihenfolge

Gewerbebezug	Gewerbegruppe	Anlage A bzw. B1 der HWO 1)	Nr. der Klassi- fikation
Maler und Lackierer	II Ausbaugewerbe	A	10
Maßschneider	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	19
Maurer und Betonbauer	I Bauhauptgewerbe	A	01
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	IV Kraftfahrzeuggewerbe	A	41
Metall- und Glockengießer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	09
Metallbauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	13
Metallbildner	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	07
Metallblasinstrumentenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	49
Modellbauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	14
Modisten	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	21
Müller	V Lebensmittelgewerbe	B1	28
Ofen- und Luftheizungsbauer	II Ausbaugewerbe	A	02
Orgel- und Harmoniumbauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	53
Orthopädieschuhmacher	VI Gesundheitsgewerbe	A	36
Orthopädietechniker	VI Gesundheitsgewerbe	A	35
Parkettleger	II Ausbaugewerbe	A	46
Präzisionswerkzeugmechaniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	10
Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	40
Raumausstatter	II Ausbaugewerbe	A	52
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	II Ausbaugewerbe	A	47
Sattler und Feintäschner	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	26
Schilder- und Lichtreklamehersteller	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	51
Schornsteinfeger	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	12
Schuhmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	25
Segelmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	23
Seiler	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	29
Steinmetzen und Steinbildhauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	08
Straßenbauer	I Bauhauptgewerbe	A	05
Stuckateure	II Ausbaugewerbe	A	09
Textilgestalter (Sticker, Weber, Klöppler, Posamentierer, Stricker)	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	20
Textilreiniger	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	31
Tischler	II Ausbaugewerbe	A	27
Uhrmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	05
Vergolder	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	52
Wachszieher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	32
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	I Bauhauptgewerbe	A	06
Weinküfer	V Lebensmittelgewerbe	B1	30
Werkstein- und Terrazzohersteller	I Bauhauptgewerbe	A	43
Zahntechniker	VI Gesundheitsgewerbe	A	37
Zimmerer	I Bauhauptgewerbe	A	03
Zupfinstrumentenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	51
Zweiradmechaniker	IV Kraftfahrzeuggewerbe	A	17

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Änderung der Handwerksordnung 2021 im Anhang 1.

Handwerkszählung 2022



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 19/09/2024

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 2405

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt (Destatis)

www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:

Tel.: +49 611 75 2405

Titel

© Caviar-Premium Icons by Neway Lau, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© nanoline icons by vuuuds, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© Statistisches Bundesamt (Destatis), Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 5

- *Grundgesamtheit, Statistische Einheiten:* Selbstständige Handwerksunternehmen, definiert als kleinste Rechtliche Einheiten, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führen und zudem dem zulassungspflichtigen oder dem zulassungsfreien Handwerk angehören.
- *Räumliche Abdeckung:* Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer
- *Berichtszeitraum/-zeitpunkt, Periodizität:* Kalenderjahr, jährlich
- *Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen:* Handwerkstatistikgesetz (HwStatG)
- *Geheimhaltung:* Die Einzelangaben der ausgewerteten Verwaltungsdaten werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) grundsätzlich geheim gehalten.
- *Qualitätsmanagement:* Es existieren zahlreiche Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- *Inhalte der Statistik:* Angaben über die Anzahl der Handwerksunternehmen, der tätigen Personen, der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, der geringfügig entlohten Beschäftigten und über den Umsatz des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks.
- *Nutzerbedarf:* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen, sowie Wissenschaft und Forschung.
- *Nutzerkonsultation:* In Zusammenarbeit mit den Handwerkskammern und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks wurden die fachliche und regionale Gliederung abgestimmt.

3 Methodik

Seite 9

- *Konzept der Datengewinnung:* Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden seit dem Berichtsjahr 2008 aus dem statistischen Unternehmensregister (im Folgenden Unternehmensregister genannt) gewonnen, das mehrere administrative Dateien zusammenführt.
- *Datenaufbereitung, Beantwortungsaufwand:* Die Aufbereitung der Handwerkszählung erfolgt als Auswertung des Unternehmensregisters und ist eine Totalauswertung, ohne Hochrechnung und ohne Beantwortungsaufwand.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 11

- *Stichprobenbedingte Fehler:* Nicht relevant
- *Nicht-Stichprobenbedingte Fehler:* Zwischen den Dateien mit Informationen zur Handwerkseigenschaft und dem Unternehmensregister kann es zu zeitlichen Inkonsistenzen kommen. Deshalb können die Fallzahlen in Gewerbezeigen mit vielen Unternehmensgründungen unterhalb des wahren Wertes liegen.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 12

- *Aktualität:* Die Ergebnisse der Handwerkszählung zum Berichtsjahr 2022 werden 21 Monate nach dem Ende des Berichtsjahres veröffentlicht und stehen damit ab Mitte September 2024 zur Verfügung.
- *Pünktlichkeit:* Für das Berichtsjahr 2022 erfolgte die Veröffentlichung pünktlich am 19.09.2024.

6 Vergleichbarkeit

Seite 12

- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Die Handwerkszählung wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse sind daher räumlich vergleichbar.
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Die Ergebnisse der Handwerkszählungen ab dem Berichtsjahr 2008 können nur sehr eingeschränkt mit denen der Handwerkszählung 1995 verglichen werden.

7 Kohärenz

Seite 13

- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Die Gewerbezweige und -gruppen, die in der Handwerkszählung ausgewiesen sind, unterscheiden sich grundlegend von der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Ein Vergleich mit anderen Wirtschaftsstatistiken ist nur für die Ergebnisse der Handwerkszählung gegliedert nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 möglich.
- *Statistikinterne Kohärenz:* Die Tabellen der Handwerkszählung sind in sich kohärent.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 15

- *Verbreitungswege:* Die Publikation der Ergebnisse erfolgt über die Datenbank GENESIS-Online (www.destatis.de/genesis) unter dem Stichwort "Handwerkszählung" bzw. unter dem Code "53111". Zusätzlich gibt es ein Informationsangebot unter "Branchen und Unternehmen" - "Handwerk" auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de). Detaillierte Ergebnisse für die Bundesländer publizieren die Statistischen Ämter der Länder.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 16

- Keine

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Selbstständige Handwerksunternehmen bilden die Grundgesamtheit der Handwerkszählung. Als Handwerksunternehmen gelten hierbei die kleinsten Rechtlichen Einheiten, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führen (siehe 2.1.3) und zudem dem zulassungspflichtigen oder dem zulassungsfreien Handwerk angehören. Die zulassungspflichtigen Gewerbebezüge sind in Anlage A, die zulassungsfreien Gewerbebezüge sind in Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung aufgeführt.

In die Handwerkszählung werden Handwerksunternehmen einbezogen, die am 31.12. des Berichtsjahres bei einer Handwerkskammer mit einem zulassungspflichtigen oder zulassungsfreien Hauptgewerbebezug geführt wurden. Zusätzlich müssen die Handwerksunternehmen im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 22 000 Euro erzielen und/oder kumuliert über die 12 Monate des Berichtsjahres über mindestens eine(n) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte(n) oder mindestens 12 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügen. Handwerksunternehmen, die keine Umsatzsteuervoranmeldung abgegeben bzw. keine entsprechende Anzahl an Beschäftigten hatten, sind aus methodischen Gründen in der Regel nicht in die Erhebung einbezogen (siehe 6.2).

Gemäß § 2 Handwerkstatistikgesetz (HwStatG) sind in die Handwerkszählung nur "selbstständige" Handwerksunternehmen einzubeziehen. Rechtliche Einheiten (RE) mit handwerklichen Nebenbetrieben und innerbetrieblichen handwerklichen Abteilungen werden nicht als "selbstständig" in diesem Sinne angesehen. Die Zugehörigkeit von Rechtlichen Einheiten zu den selbstständigen Handwerksunternehmen - und damit zur Grundgesamtheit - lässt sich nicht direkt aus dem Handwerksrolleneintrag ermitteln. In diesem Zusammenhang ist bei der jährlichen Berichtskreisabgrenzung mit Änderungen aufgrund neuer Informationen zu rechnen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse haben.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Die Handwerkszählung ist eine Auswertung des Unternehmensregisters (siehe 3.1). Zu jeder Rechtlichen Einheit der Grundgesamtheit liegen im Unternehmensregister Merkmale vor. Darstellungseinheiten sind selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und des zulassungsfreien Handwerks nach Anlage A und Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung.

Weil die vorliegenden Ergebnisse durch Auswertungen der Rechtlichen Einheiten des Unternehmensregisters und durch sonstige vorhandene Verwaltungsdaten ermittelt werden, können nur Merkmale ausgewertet werden, die in diesen Datenquellen verfügbar sind. Viele Merkmale, die in den früheren Handwerkszählungen durch Befragung erhoben wurden, können mit einer Auswertung des Unternehmensregisters nicht dargestellt werden.

Hauptmerkmale der Handwerkszählung seit dem Berichtsjahr 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohten Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister für Rechtliche Einheiten vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Handwerksunternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Handwerksunternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbebezug eines Handwerksunternehmens.

1.3 Räumliche Abdeckung

Aus der Handwerkszählung werden vom Statistischen Bundesamt Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer veröffentlicht. Die Statistischen Ämter der Länder publizieren jeweils detaillierte Ergebnisse für ihr Bundesland und gegebenenfalls für ihre jeweiligen Handwerkskammerbezirke und Kreise. Als Grundlage für die regionale Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung wird der amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) verwendet. Abweichend vom AGS werden die Handwerkskammerbezirke statt der Regierungsbezirke als Gliederungsebene verwendet. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ihre Ergebnisse demzufolge nach Handwerkskammer- und nicht nach Regierungsbezirken.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Vor ihrer Neukonzeption seit dem Berichtsjahr 2008 wurde die Handwerkszählung in mehrjährigen Abständen als Vollerhebung bei allen Handwerksunternehmen durchgeführt. Die letzte Erhebung gab es 1995. Seit dem Berichtsjahr 2008 liegen die Ergebnisse der Handwerkszählungen als Auswertungen des Unternehmensregisters vor. Es werden jährlich Ergebnisse der Handwerkszählung veröffentlicht.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Folgende Rechtsgrundlagen in der jeweils geltenden Fassung sind für die Handwerkszählung relevant:

- Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394),
- Statistikregistergesetz (StatRegG) vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300, 2903),
- Verwaltungsdatenverwendungsgesetz (VwDVG) vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480),
- Gesetz über die Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417).

Für diese Statistik gibt es weder eine EU-Rechtsgrundlage, noch spezielle landesrechtliche oder sonstige Rechtsgrundlagen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die Einzelangaben der ausgewerteten Verwaltungsdaten werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für die Geheimhaltung der Tabellen wird die p%-Regel verwendet. D. h., geheim gehalten wird ein Tabellenwert, wenn die Differenz aus dem Tabellenwert und dem zweitgrößten Einzelwert den größten Einzelwert um weniger als einen bestimmten vorgegebenen Anteilswert p übersteigt. Darüber hinaus wird durch die p%-Regel auch sichergestellt, dass ein Tabellenwert geheim gehalten wird, wenn die Anzahl der Erhebungseinheiten kleiner oder gleich zwei ist. Die Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Datenaufbereitung und Veröffentlichung werden Maßnahmen zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse angewendet.

Die Handwerkszählung wird in zentraler Produktion und Datenhaltung durchgeführt, so dass bundesweit eine einheitliche Aufbereitung der Daten garantiert ist.

Das abgestimmte Vorgehen zur Aufbereitung der Handwerkszählung sieht im Aufbereitungsprozess mehrere Phasen vor, bei denen die jeweils vorliegenden Ergebnisse durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder geprüft werden. Die daraus resultierenden möglichen Plausibilisierungen werden wiederum zentral vom aufbereitenden Statistischen Amt vorgenommen und dokumentiert.

Ebenso werden die Auswirkungen, die durch Schätzungen entstehen, bis auf Einzeldatenebene festgehalten und den beteiligten Statistischen Ämtern zur Prüfung vorgelegt. Die Ergebnisse der Prüfungen werden ebenfalls dokumentiert.

Alle Aspekte der Handwerkszählung werden auf jährlich stattfindenden Referentenbesprechungen der Fachvertretungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erörtert. Beschlüsse werden in den Protokollen der Referentenbesprechungen festgehalten.

Zusätzlich zu den qualitätssichernden Maßnahmen der Handwerkszählung greifen auch die Qualitätsstandards des Unternehmensregisters, da die Handwerkszählung auf den Angaben des Unternehmensregisters basiert.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt wird durch die in 1.8.1 beschriebenen Maßnahmen eine gute Qualität der Ergebnisse gewährleistet. Die Qualität der Handwerkszählung hängt zusätzlich stark von der Qualität des Unternehmensregisters und notwendiger Schätzungen (siehe 3.3) ab.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Handwerkszählung liefert Informationen zu Umfang und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks in Deutschland.

Im Einzelnen werden mit der Handwerkszählung Angaben über die Anzahl der Handwerksunternehmen, die Anzahl der tätigen Personen und den Umsatz in den Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks ermittelt. Die tätigen Personen werden differenziert nach sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 6

entlohnten Beschäftigten dargestellt. Zusätzlich werden die Kennzahlen "tätige Personen je Unternehmen" und "Umsatz je tätige Person" ausgewiesen.

Die Ergebnisse sind gegliedert nach zulassungspflichtigem und zulassungsfreiem Handwerk und dem Handwerk insgesamt, nach Gewerbegruppen und -zweigen, nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008, nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Rechtsformen.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden fachlich nach der Gewerbezugliederung der Handwerksordnung sowie nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, nachgewiesen, wogegen deren regionale Gliederung auf dem amtlichen Gemeindeschlüssel (AGS) basiert. Abweichend vom AGS werden die Handwerkskammerbezirke statt der Regierungsbezirke als Gliederungsebene verwendet. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ihre jeweiligen Ergebnisse demzufolge nach Handwerkskammer- und nicht nach Regierungsbezirken.

Handwerksunternehmen werden gemäß ihrer ausgeübten Tätigkeit bestimmten Gewerbezugliederungen zugeordnet.

Nach Anlage A der für das aktuelle Berichtsjahr relevanten Handwerksordnung gibt es 53 zulassungspflichtige Gewerbezugliederungen und nach Anlage B Abschnitt 1 gibt es 41 zulassungsfreie Gewerbezugliederungen.

Die einzelnen Gewerbezugliederungen werden zu folgenden Gewerbegruppen zusammengefasst:

I Bauhauptgewerbe

II Ausbaugewerbe

III Handwerke für den gewerblichen Bedarf

IV Kraftfahrzeuggewerbe

V Lebensmittelgewerbe

VI Gesundheitsgewerbe

VII Handwerke für den privaten Bedarf

Die genaue Zusammensetzung der Gewerbegruppen ist im Anhang 1 dargestellt. Eine alphabetische Auflistung der Gewerbezugliederungen mit ihrer Zugehörigkeit zu den Gewerbegruppen ist als Anhang 2 beigelegt.

Um die Ergebnisse der Handwerkszählung mit denen anderer Wirtschaftsstatistiken vergleichen zu können, werden sie, neben der Gliederung nach Gewerbezugliederungen, auch gegliedert nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 ausgewiesen. Eine Auflistung der ausgewiesenen Wirtschaftszweige ist als Anhang 3 beigelegt.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Rechtliche Einheit:

Die Rechtliche Einheit wird in der deutschen amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss (siehe 3.1).

Handwerksunternehmen:

Handwerksunternehmen sind Rechtliche Einheiten, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sein müssen.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen Rechtliche Einheiten eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Rechtlichen Einheiten, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob eine Rechtliche Einheit relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbezugliederung sie in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird.

In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Handwerkliche Nebenbetriebe und innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet. Beispielsweise gibt es Energieversorgungsunternehmen, die aufgrund der Beschäftigung eines Elektrotechnikermeisters für die Ausbildung in einer innerbetrieblichen Abteilung in die Handwerksrolle eingetragen sind. Ein Beispiel für einen handwerklichen Nebenbetrieb ist ein Kaufhaus, das eine eigene, unselbstständige Fleischereiabteilung als Nebenbetrieb besitzt und deswegen in die Handwerksrolle eingetragen ist.

Ob die Handwerkseigenschaft einer Rechtlichen Einheit aufgrund von innerbetrieblichen Abteilungen oder Nebenbetrieben besteht, kann nur indirekt aus den Merkmalen des Unternehmensregisters (z. B. aus den Kriterien Größe der Rechtlichen

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 7

Einheit und Wirtschaftszweig) abgeleitet werden, weshalb hier notwendigerweise ein Ermessensspielraum bei der Einschätzung verbleibt.

Tätige Personen:

Tätige Personen umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig entlohten Beschäftigten und die tätigen Inhaberinnen und Inhaber. Die Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber wird auf der Grundlage der jeweiligen Rechtsform der Rechtlichen Einheit geschätzt. Arbeitskräfte, die von anderen Rechtlichen Einheiten gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden, zählen in Handwerksunternehmen nicht zu den tätigen Personen.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohten Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Personen handelt und nicht der Beschäftigungsfälle; d. h., Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit jeweils mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einmalig einer Rechtlichen Einheit zugerechnet.

Zu den tätigen Personen zählen in der amtlichen Statistik auch die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen. Diese Personengruppe kann in die Handwerkszählung nicht einbezogen werden, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorhanden sind. Auch liegen derzeit keine Angaben vor, die es ermöglichen würden, die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen zu schätzen.

Ferner ist bei der Interpretation der Merkmale sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig entlohnte Beschäftigte und tätige Personen zu beachten, dass alle im Handwerksunternehmen sozialversicherungspflichtig beschäftigten und geringfügig entlohten Personen erfasst werden, also auch diejenigen, die nicht im handwerklichen Bereich tätig sind (z. B. Verkaufs- und/oder Verwaltungspersonal).

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem SGB III zu zahlen sind.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte:

Zu den geringfügig entlohten Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung lag im Berichtsjahr nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 520 Euro (bis einschließlich September 2022: 450 Euro; bis einschließlich Jahr 2012: 400 Euro) nicht überstieg.

Angaben über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und geringfügig entlohnte Beschäftigte werden dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt. Von der Bundesagentur für Arbeit werden Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet.

Details siehe https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Definitionen/Glossare/Generische-Publikationen/Gesamtglossar.pdf?_blob=publicationFile

Umsatz

Die im Unternehmensregister nachgewiesenen Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen der Rechtlichen Einheiten. Informationen über Rechtliche Einheiten mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Rechtlichen Einheiten enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in Deutschland abgegeben haben. Die Umsätze einiger Rechtlicher Einheiten sind nicht in den Daten der Finanzverwaltungen enthalten. So fehlen die Umsätze von Kleinunternehmen (Rechtliche Einheiten mit Umsätzen bis zu 17 500 Euro - ab 2020 bis zu 22 000 Euro - im Vorjahr und voraussichtlich nicht über 50 000 Euro im Berichtsjahr) sowie von jenen Rechtlichen Einheiten, die nahezu ausschließlich steuerfreie Umsätze erzielen oder bei denen keine Steuerzahllast entsteht. Letzteres gilt nur, sofern die Rechtlichen Einheiten nicht auf die Steuerbefreiung verzichten. Weiterhin fehlen Umsätze sogenannter Jahresmelder, also Steuerpflichtiger, die im Vorjahr nicht mehr als 1 000 Euro Umsatzsteuer zu zahlen hatten und deshalb vom Finanzamt von der Umsatzsteuer-Voranmeldungspflicht befreit wurden.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in der Handwerksrolle eingetragen. Diese Handwerksunternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 8

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen nichthandwerklicher Rechtlicher Einheiten erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

2.2 Nutzerbedarf

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen sowie Wissenschaft und Forschung benötigen Informationen über die Größe und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks. Die Handwerkszählung liefert diese Strukturinformationen.

2.3 Nutzerkonsultation

In Zusammenarbeit mit den Handwerkskammern und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks wurden die fachliche und regionale Gliederung abgestimmt. Die Informationen über die Handwerkseigenschaft der Rechtlichen Einheiten stammen aus Dateien, die von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt werden.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden seit dem Berichtsjahr 2008 aus dem Unternehmensregister gewonnen, das mehrere administrative Dateien zusammenführt.

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Rechtlichen Einheiten und Unternehmen aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie geringfügig entlohnenden Beschäftigten. In den Ergebnissen der Handwerkszählung bleiben daher Handwerksunternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht bzw. ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder geringfügig entlohnte Beschäftigte unberücksichtigt. Ab dem Berichtsjahr 2018 gibt es beim Unternehmensregister Anpassungen. Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 wurde in der amtlichen Statistik die Rechtliche Einheit mit dem Unternehmen gleichgesetzt und beide Begriffe synonym verwendet. Dies ändert sich mit der Umsetzung der EU-Unternehmensdefinition im Sinne der EU-Einheitenverordnung 696/93 im Unternehmensregister. Die EU-Einheitenverordnung definiert das Unternehmen als "kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und [...] über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt". Somit kann nach dieser Definition ein Unternehmen auch aus mehreren Rechtlichen Einheiten bestehen.

Da die Handwerkszählung dem Handwerkstatistikgesetz unterliegt und von der EU-Einheitenverordnung nicht betroffen ist, werden für die Auswertung der Handwerksunternehmen auch weiterhin die Rechtlichen Einheiten des Unternehmensregisters zugrunde gelegt. Die Methodik der Handwerkszählung ändert sich also nicht.

Bei der Auswertung des Unternehmensregisters für Zwecke der Handwerkszählung werden alle Handwerksunternehmen einbezogen, die einen Umsatz von mehr als 22 000 Euro erzielten und/oder kumuliert über die 12 Monate des Berichtsjahres über mindestens eine(n) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte(n) oder mindestens 12 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügten oder Mitglied eines steuerlichen Organkreises mit Schätzzumsatz waren. Eine Ausnahme bilden private Vermieter. Rechtliche Einheiten, die als solche identifiziert werden, sind grundsätzlich nicht auswertungsrelevant.

Das angewendete Auswertungskonzept zielt auf eine Darstellung des Gesamtbestandes an Handwerksunternehmen in einem bestimmten Berichtsjahr ab und entspricht daher im Wesentlichen dem Konzept der früheren erhebungsbasierten Handwerkszählungen. Basis der Auswertungen sind die zuletzt im Unternehmensregister verarbeiteten Verwaltungsdaten des Berichtsjahres.

Details zum Unternehmensregister siehe: https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Unternehmen/Unternehmensregister/_inhalt.html

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Aktualisierung des Unternehmensregisters und damit die Datengewinnung für die Handwerkszählung erfolgt durch eine jährliche Verknüpfung der vorhandenen Registerangaben mit den im Statistikregistergesetz und im Verwaltungsdatenverwendungsgesetz genannten administrativen Dateien. Dies sind im Wesentlichen:

- Dateien der Steuerverwaltung (Umsatzsteuerdateien von Oberfinanzdirektionen; Organschaftsdatei des Bundeszentralamtes für Steuern)
- Dateien der Bundesagentur für Arbeit (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und geringfügig entlohnte Beschäftigte)
- Dateien der Handwerkskammern (bei den Handwerkskammern eingetragene zulassungspflichtige und zulassungsfreie Handwerksunternehmen)

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 9

Weiterhin dienen Rückläufe aus statistischen Primärerhebungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen, Registerumfragen, Gewerbeanzeigen sowie Internet- bzw. Datenbankrecherchen zur Aktualisierung des Unternehmensregisters.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Datenaufbereitung im Rahmen der Handwerkszählung erfolgt als Auswertung des Unternehmensregisters. Die Handwerkszählung ist eine Totalauswertung. Eine Hochrechnung ist nicht erforderlich. Die Erhebungsmerkmale werden aus dem Unternehmensregister nach festgelegten Gliederungen aggregiert.

Im Unternehmensregister werden Umsatzschätzungen für Einzelwerte vorgenommen, wenn die Rechtlichen Einheiten Mitglied einer steuerlichen Organschaft sind. Bei einer Organschaft meldet nur der Organträger für alle Organschaftsmitglieder (Organträger und Organgesellschaften) den konsolidierten Außenumsatz der Organschaft an die Oberfinanzdirektionen. Dieser konsolidierte Außenumsatz enthält keine Innenumsätze zwischen den einzelnen Mitgliedern der Organschaft. Es liegen keine Angaben vor, welche Umsätze die einzelnen Organschaftsmitglieder erzielt haben.

Die Art der Einbeziehung der Organschaftsumsätze ist für Auswertungen aus dem Unternehmensregister aber von großer Bedeutung. Wenn die Umsätze der Organschaften - wie von den Finanzverwaltungen gemeldet - ausgewertet würden, wären die gesamten Umsätze der Organschaft in den Gewerbebezügen und in den Regionen nachgewiesen, denen die Organträger zugeordnet sind. Außerdem ist es möglich, dass z. B. der Organträger kein Handwerksunternehmen ist und nur die zugehörigen Organgesellschaften handwerklich tätig sind. Der gesamte Organschaftsumsatz würde in diesem Fall außerhalb des Handwerks nachgewiesen. Hier wird deutlich, dass ohne eine Schätzung des Umsatzes für alle Organschaftsmitglieder gravierende Verzerrungen entstehen können, zumal es sich bei den Organschaftsmitgliedern zu einem großen Teil um umsatzstärkere Rechtliche Einheiten handelt.

Daher wird der Umsatz der einzelnen Organschaftsmitglieder aus Erhebungen, Jahresabschlüssen und anderen Quellen übernommen oder auf der Grundlage des an die Finanzverwaltung gemeldeten Umsatzes der gesamten Organschaft und weiterer Strukturmerkmale auf Einzeldatenebene geschätzt.

Neben der Umsatzschätzung für Organschaftsmitglieder werden bei der Aufbereitung der Handwerkszählung folgende Schätzungen durchgeführt:

- Da über die Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber keine Informationen aus Verwaltungsdaten vorliegen, werden Werte für dieses Merkmal geschätzt. Auf die Schätzung mithelfender Familienangehöriger wird aus methodischen Gründen verzichtet.
- Vereinzelt Handwerksunternehmen können aus den vorhandenen Datenquellen keine Umsätze zugeordnet werden, obwohl Beschäftigte vorhanden sind. Es handelt sich hier in der Regel um nicht erkannte Organschaftsmitglieder oder Jahresmelder. Auch für diese Handwerksunternehmen wird der fehlende Umsatz geschätzt.

Im Berichtsjahr 2022 wurden 4,7 % der Umsätze für erhebungsrelevante Handwerksunternehmen ohne Erhebungsumsätze aus anderen Primärerhebungen geschätzt.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Es werden keine Preis- oder Saisonbereinigungsverfahren eingesetzt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Handwerkszählung ist eine Registerauswertung. Es entsteht kein Beantwortungsaufwand.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Genauigkeit der Handwerkszählung hängt von der Genauigkeit des Unternehmensregisters ab. Da das Unternehmensregister hauptsächlich aus Verwaltungsdaten gespeist und aktualisiert wird, kann es grundsätzlich nur Einheiten und deren Merkmale in seinen Bestand aufnehmen, die von den Verwaltungsbehörden zum jeweiligen Berichtsjahr mitgeteilt werden.

Die Qualität der im Unternehmensregister abgelegten Angaben wird maßgeblich von der Datenlage in den Verwaltungsbehörden bestimmt, in denen die jeweilige Datei geführt wird. Sowohl der Bestand an Einheiten als auch die Ausprägungen der Merkmale selbst werden für die Zwecke der Verwaltungsbehörden erhoben und entsprechen daher nicht zwangsläufig auch den Anforderungen der amtlichen Statistik.

Durch die Zusammenführung von Daten aus verschiedenen Quellen, deren kombinierte Plausibilisierung und durch Schätzungen bei fehlenden Merkmalen, erfüllen die Angaben im Unternehmensregister einen Qualitätsstandard, der eine Auswertung und Veröffentlichung der Ergebnisse zulässt.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Handwerkszählung ist eine Totalauswertung. Ein Stichprobenfehler existiert daher nicht.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Bei der Handwerkszählung existieren verschiedene Fehlerquellen, die auf methodische Ursachen zurückzuführen sind.

Für die Umsatzangaben werden Umsatzsteuervoranmeldungen, die an die Oberfinanzdirektionen gemeldet wurden, verwendet. Im Unternehmensregister werden nur Rechtliche Einheiten mit Umsatzsteuervoranmeldungen nachgewiesen, die im Berichtsjahr eine Relevanzschwelle von 22 000 Euro Umsatz überschritten haben. Wenn Rechtliche Einheiten, die diese Schwelle nicht überschreiten, außerdem keine sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnnten Beschäftigten haben, werden sie nicht im Unternehmensregister geführt und sind daher auch nicht in der Handwerkszählung nachgewiesen. In Gewerbebezügen mit kleinbetrieblicher Struktur kann es daher sein, dass andere Primärstatistiken höhere Fallzahlen an Handwerksunternehmen ausweisen.

Zwischen den Dateien mit Informationen zur Handwerkseigenschaft und dem Unternehmensregister kann es zu zeitlichen Inkonsistenzen kommen. Rechtliche Einheiten, die kurz vor dem Auswertungstichtag des Unternehmensregisters gegründet werden, sind unter Umständen bereits in den Dateien der Handwerkskammern enthalten, werden aber noch nicht im Unternehmensregister nachgewiesen, weil sie noch keine sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnnte Beschäftigte und/oder Umsatzsteuervoranmeldungen hatten. Deshalb können die Fallzahlen besonders in Gewerbebezügen mit vielen Unternehmensgründungen unterhalb des wahren Wertes liegen.

Die unter 3.3 "Datenaufbereitung" beschriebenen Schätzverfahren können auch zu nicht stichprobenbedingten Fehlern führen. Die Schätzungen wirken sich in erster Linie auf die Ergebnisse des Umsatzes aus. Sie führen nicht zu einer systematischen Über- oder Unterschätzung des wahren Wertes.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Die Handwerkszählung wird auf Basis des Unternehmensregisters durchgeführt. Zum Zeitpunkt der Auswertung liegen die endgültigen Daten aus dem Unternehmensregister vor. Es sind daher keine Revisionen vorgesehen.

4.4.2 Revisionsverfahren

Nicht relevant.

4.4.3 Revisionsanalysen

Nicht relevant.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Ergebnisse der Handwerkszählung zum Berichtsjahr 2022 werden 21 Monate nach dem Ende des Berichtsjahres veröffentlicht und stehen damit ab Mitte September 2024 zur Verfügung.

5.2 Pünktlichkeit

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die Veröffentlichung der Ergebnisse für das Berichtsjahr 2022 erfolgte mit der Veröffentlichung der detaillierten Ergebnisse pünktlich am 19. September 2024.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Handwerkszählung wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher vergleichbar. Auf internationaler Ebene gibt es keine entsprechenden Angaben, weil es in anderen Ländern keine vergleichbare formaljuristische Abgrenzung des Handwerks gibt.

In der Handwerkszählung werden die Ergebnisse am Sitz des Handwerksunternehmens ausgewiesen. Da es Handwerksunternehmen gibt, die aus mehreren örtlichen Einheiten bestehen, die sich jeweils nicht alle am Sitz des Handwerksunternehmens befinden müssen, kommt es vor, dass bei einem Ergebnisausweis unterhalb der Bundesebene Umsätze und tätige Personen nicht unbedingt dort nachgewiesen werden, wo sie tatsächlich anfallen. Wenn beispielsweise der Sitz eines bundesweit agierenden Handwerksunternehmens in einem bestimmten Landkreis liegt, werden Umsätze und Beschäftigte für das gesamte Handwerksunternehmen dort ausgewiesen. Dies ist bei der Interpretation der regional gegliederten Ergebnisse zu berücksichtigen.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Der zeitliche Vergleich der Ergebnisse der Handwerkszählung für das Berichtsjahr 2016 mit denen der Vorjahre ist besonders beim Merkmal "Zahl der Handwerksunternehmen" nicht ohne Weiteres möglich. In den Berichtsjahren 2014 und 2015 wurden aus technischen Gründen teilweise auch aktive Handwerksunternehmen in den Handwerkszählungen ausgewiesen, die die vom Unternehmensregister verwendeten Schwellen für die Auswertungsrelevanz bei Umsatz und/oder Beschäftigten unterschritten. Dies betraf bundesweit in den Berichtsjahren 2014 und 2015 jeweils ca. 3 % der ausgewiesenen Einheiten, die jeweils ca. 0,4 % der Beschäftigten repräsentierten. Die Beiträge zu den Umsatzergebnissen waren in beiden Jahren vernachlässigbar gering.

Die genannte Besonderheit führte besonders beim Merkmal "Zahl der Unternehmen" zu Einschränkungen bei der Vergleichbarkeit der Ergebnisse der Handwerkszählung mit denen des Unternehmensregisters. Die Vergleichbarkeit mit den Auswertungen des Unternehmensregisters ist jedoch für die Einordnung der Ergebnisse der Handwerkszählung hochrelevant. Deswegen wird mit dem Berichtsjahr 2016 die Abgrenzung auswertungsrelevanter Rechtlicher Einheiten in den Handwerkszählungen an die der Auswertungen des Unternehmensregisters angeglichen (siehe 7.1 "Unternehmensregister").

In der Handwerkszählung werden seit dem Berichtsjahr 2015 zur Verringerung der Schätzanteile zusätzlich Erhebungsumsätze verwendet. Diese wurden als Umsatz bei Handwerksunternehmen in steuerlicher Organschaft eingesetzt (siehe 3.3). Dadurch kann die Vergleichbarkeit einzelner Ergebnisse in tiefer regionaler und fachlicher Gliederung zu den Vorjahren, in denen Schätzwerte verwendet wurden, eingeschränkt sein.

Die Ergebnisse der Handwerkszählung für die Berichtsjahre 2014 und 2013 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. Ab dem Berichtsjahr 2014 werden die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohten Beschäftigten nicht mehr als Stichtagswert zum 31.12., sondern als jahresdurchschnittlicher Wert der Monatsmeldungen des Berichtsjahres ausgewiesen. Beim zeitlichen Vergleich muss generell berücksichtigt werden, dass in der Handwerkszählung Änderungen der Berichtskreisabgrenzung stattfinden (siehe 1.1). Hinzu kommt, dass im Juni 2011 in der Handwerksordnung der Zuschnitt der Gewerbebezüge geändert wurde. U. a. wurden die zulassungsfreien Gewerbebezüge 20 (Sticker) und 22 (Weber) sowie die früher handwerksähnlichen Gewerbebezüge 29 (Klöppler), 32 (Posamentierer) und 34 (Stricker) zum neu definierten zulassungsfreien Gewerbebezug 20 (Textilgestalter) zusammengefasst. Diese Neuordnung wurde bei Zuordnung der Handwerkseigenschaften für das Berichtsjahr 2011 in das Unternehmensregister verwendet. Deswegen ist zwischen den Berichtsjahren 2010 und 2011 ein Vergleich des zulassungsfreien Gewerbebezugs 20 (Sticker respektive Textilgestalter) nicht möglich. Der Gewerbebezug 22 (Weber) wird nur bis Berichtsjahr 2010 ausgewiesen. Unabhängig hiervon können Abweichungen beim Zeitreihenvergleich einzelner Positionen dadurch entstehen, dass sich bei gewichtigen Handwerksunternehmen in den einzelnen Berichtsjahren Änderungen der Handwerkseigenschaft oder der Organschaftszugehörigkeit ergeben haben.

Die Ergebnisse der Handwerkszählungen ab dem Berichtsjahr 2008 können nur sehr eingeschränkt mit denen der Handwerkszählung 1995 verglichen werden. Zum einen wurde die Datengewinnung von einer Befragung auf eine Registerauswertung umgestellt. Dies führt dazu, dass viele Merkmale, die 1995 erfragt wurden, für die Handwerkszählung ab Berichtsjahr 2008 nicht zur Verfügung stehen.

Außerdem trat am 1.1.2004 eine novellierte Handwerksordnung in Kraft. Dabei wurden einige Gewerbebezüge zulassungsfrei, da der Meisterzwang bei diesen Gewerbebezügen entfiel. In einigen der betroffenen Gewerbebezüge gab es daraufhin sehr viele Unternehmensgründungen. Die Novellierung führt dazu, dass in diesen Gewerbebezügen verglichen mit der Handwerkszählung 1995 erheblich mehr - vor allem kleine - Handwerksunternehmen ausgewiesen werden.

Aufgrund der Änderung der Handwerksordnung (HWO) im Februar 2020 sind zwölf zulassungsfreie Gewerbebezüge in das zulassungspflichtige Handwerk gewechselt und die Nr. 54 "Holz- und Bautenschützer" und Nr. 55 "Bestatter" aus der früheren HWO Anlage B Abschnitt 2 (handwerksähnliches Gewerbe) wurden in das zulassungsfreie Handwerk aufgenommen (siehe Anhang 1).

Der geänderten HWO 2020 entsprechend verändert sich die Zusammensetzung der betroffenen Gewerbegruppen ab dem Berichtsjahr 2020. Die Änderungen in den Gewerbegruppen haben auch Auswirkungen auf die Insgesamt-Positionen. Die Ergebnisse der betroffenen Gewerbegruppen und der Insgesamt-Positionen können somit ab dem Berichtsjahr 2020 direkt nur eingeschränkt mit den zuvor ermittelten Ergebnissen verglichen werden.

Aufgrund der Änderung der Handwerksordnung (HWO) 2021 wurden die bisher eigenständigen Gewerbebezüge des zulassungsfreien Handwerks Drucker (B1-40), Siebdrucker (B1-41) und Flexografen (B1-42) unter dem GWZ B1-40 "Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)" zusammengefasst. In das zulassungsfreie Handwerk wurde die Nr. 56 Kosmetiker aus der früheren HWO Anlage B Abschnitt 2 (handwerksähnliches Gewerbe) aufgenommen. Zusätzlich gab es einige textliche Anpassungen der Gewerbebezüge (siehe Anhang).

Der geänderten HWO 2021 entsprechend verändert sich durch das Hinzukommen der Kosmetiker die Zusammensetzung der Gewerbegruppe "VII Handwerke für den privaten Bedarf" im zulassungsfreien Handwerk ab dem Berichtsjahr 2021. Damit ist die Vergleichbarkeit mit den zuvor ermittelten Ergebnissen eingeschränkt. Durch die Zusammenfassung des GWZ B1-40 "Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)" ist dieser nicht direkt vergleichbar mit dem früheren GWZ Drucker (B1-40).

Die Ergebnisse ab dem Berichtsjahr 2016 sind mit den Folgejahren vergleichbar - Ausnahme Gewerbegruppen und Insgesamt-Positionen - siehe vorhergehende Absätze. Dementsprechend bemisst sich der Qualitätsindikator "Längen der Zeitreihen mit vergleichbaren Werten" auf 7 Referenzperioden seit dem letzten Bruch.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die wirtschaftliche Aktivität wird in den Ergebnissen der Wirtschaftsstatistiken in der Regel nach den Wirtschaftszweigen der WZ 2008 (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) gegliedert, während die meisten Ergebnisse der Handwerkszählung nach Gewerbebezügen der Handwerksordnung gegliedert vorliegen. Ein Vergleich der nach Gewerbebezügen gegliederten Ergebnisse mit nach WZ 2008 gegliederten Statistiken ist nicht möglich. Die Grundlage für die Klassifikation der WZ 2008 bilden die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die von statistischen Einheiten ausgeübt werden. Die Gewerbebezüge der Handwerksordnung stellen dagegen auf die Gewerbe ab, die ein Handwerksunternehmen als stehendes Gewerbe ausüben darf. Durch diese unterschiedliche Abgrenzung der beiden Klassifikationen sind die Wirtschaftszweige nach WZ 2008 - auch bei Namensgleichheit - nicht deckungsgleich mit den Gewerbebezügen der Handwerksordnung. So gibt es Handwerksunternehmen mit dem Gewerbebezug Elektrotechniker, die der Gewerbegruppe Ausbaugewerbe zugerechnet werden. Nach der WZ 2008 sind diese Handwerksunternehmen sehr oft außerhalb des Ausbaugewerbes tätig, beispielsweise im Wirtschaftsbereich "Herstellung von elektrischen Ausrüstungen" oder in der Branche "Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen".

Um die Ergebnisse der Handwerkszählung mit denen anderer Wirtschaftsstatistiken vergleichen zu können, werden sie, neben der Gliederung nach Gewerbebezügen, auch gegliedert nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 ausgewiesen. Eine Auflistung der ausgewiesenen Wirtschaftszweige ist als Anhang 3 angefügt.

Nur die Ergebnisse der Handwerkszählung nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 sind grundsätzlich mit den Ergebnissen der nachfolgend aufgeführten Statistiken nach Rechtlichen Einheiten vergleichbar. Die Betrachtungen zur Vergleichbarkeit beziehen sich - abgesehen von der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung - jeweils nur auf die nach Wirtschaftszweigen gegliederten Ergebnisse der Handwerkszählung.

In den amtlichen Wirtschaftsstatistiken wird das Merkmal tätige Personen in der Regel inklusive der mithelfenden Familienangehörigen ausgewiesen. Weil die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen aus vorhandenen

Verwaltungsdaten nicht ermittelt werden kann, werden die tätigen Personen in der Handwerkszählung ohne diese Personengruppe ausgewiesen.

Die Handwerkszählung hat thematische Überschneidungen zu folgenden Statistiken:

Vierteljährliche Handwerksberichterstattung (EVAS-Nr. 53211)

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung ermittelt Veränderungsraten und Messzahlen der Umsätze und Beschäftigten von Handwerksunternehmen. Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient der Konjunkturbeobachtung und weist aus diesem Grund einige methodische Unterschiede gegenüber der Handwerkszählung auf.

Die Jahresergebnisse der Handwerkszählung und der Handwerksberichterstattung sind nicht direkt vergleichbar. Da zum Zeitpunkt der Aufbereitung der Handwerkszählung bereits revidierte Informationen zu der wirtschaftlichen Aktivität, der Handwerkseigenschaft, der Zugehörigkeit zu steuerlichen Organschaften, dem Umsatz und den Beschäftigten einzelner Einheiten vorliegen, weichen die Ergebnisse voneinander ab. Weiterhin werden bei der Handwerksberichterstattung aus methodischen Gründen steuerfreie Lieferungen und Leistungen ohne Vorsteuerabzug nicht zum Umsatz gezählt (vgl. 2.1.3).

Zusätzlich ist zu beachten, dass seit dem Berichtsjahr 2014 in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohnnten Beschäftigten nicht mehr als Stichtagswerte zum 31.12., sondern als jahresdurchschnittliche Werte der Monatsmeldungen des Berichtsjahres ausgewiesen werden, während in der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung Ergebnisse zum Ende des jeweiligen Quartals ermittelt werden. Für die Jahresergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung werden Durchschnitte aus Quartalswerten gebildet. Auch diese sind nicht ohne Weiteres mit den Ergebnissen der Handwerkszählung vergleichbar.

Nähere Informationen sind auch im Qualitätsbericht zur vierteljährlichen Handwerksberichterstattung zu finden.

[Qualitätsbericht zur vierteljährlichen Handwerksberichterstattung](#)

Unternehmensregister

Neben der Handwerkszählung gibt es weitere Auswertungen des Unternehmensregisters. Diese zielen auf eine Darstellung der Gesamtwirtschaft ab, während die Handwerkszählung ihren Fokus ausschließlich auf Handwerksunternehmen legt. Seit dem Berichtsjahr 2018 gibt es bei den auf die Gesamtwirtschaft abzielenden Auswertungen aus dem Unternehmensregister Anpassungen: Bis zum Berichtsjahr 2017 bezeichnete Tabellen zu "Unternehmen" werden künftig in Tabellen zu "Rechtlichen Einheiten" umbenannt. Hintergrund ist die Umsetzung der EU-Unternehmensdefinition im Sinne der EU-Einheitenverordnung 696/93 im Unternehmensregister (siehe 3.1).

Da die Handwerkszählung dem Handwerkstatistikgesetz unterliegt und von der EU-Einheitenverordnung nicht betroffen ist, werden für die Handwerkszählung auch weiterhin die Rechtlichen Einheiten des Unternehmensregisters zugrunde gelegt und es kommt zu keiner Änderung bei der Handwerkszählung. Die Ergebnisse der Handwerkszählung nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 sind damit grundsätzlich mit den Auswertungen aus dem Unternehmensregister zu Rechtlichen Einheiten vergleichbar.

Allerdings gibt es einige methodische Unterschiede zur Handwerkszählung, die die Vergleichsmöglichkeiten einschränken. Die Auswertungen des Unternehmensregisters beziehen sich auf die Gesamtheit der Rechtlichen Einheiten, die im Unternehmensregister geführt werden, während die Handwerkszählung nur die Handwerksunternehmen ausweist.

Weiterhin wirken sich die unter 3.3 beschriebenen Verfahren auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse aus, da sie teilweise nicht auf alle Rechtlichen Einheiten des Unternehmensregisters, sondern nur auf Handwerksunternehmen angewendet werden. Die beschriebenen Schätzungen im Rahmen der Handwerkszählung führen zu geringfügigen Abweichungen verglichen mit Auswertungen des Unternehmensregisters.

Statistiken des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes

Die Ergebnisse der Handwerkszählung nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 sind nur eingeschränkt mit den Statistiken des Baugewerbes (Bauhaupt- und Ausbaugewerbe) nach Rechtlichen Einheiten vergleichbar.

Unterschiede ergeben sich daraus, dass die Handwerkseigenschaft bei den Statistiken des Baugewerbes kein Abgrenzungskriterium ist. Zusätzlich erfolgt die Abgrenzung des Handwerks für die Statistiken des Baugewerbes früher als bei der Handwerkszählung, so dass es zu Abweichungen durch zwischenzeitlich revidierte Informationen zur Handwerkseigenschaft einiger Fälle kommt. Des Weiteren lassen sich Unterschiede zu den Ergebnissen im Baugewerbe auch darauf zurückführen, dass Erhebungsdaten ausgewertet werden. In der Handwerkszählung werden hingegen Verwaltungsdaten der Handwerksunternehmen herangezogen. Durch Abschneidegrenzen im Baugewerbe, beispielsweise bei der Investitionserhebung, kommt es zu weiteren Einschränkungen der Vergleichbarkeit.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Tabellen der Handwerkszählung sind in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Handwerkszählung liefert zurzeit keine Beiträge für die Erstellung anderer Statistiken.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die Ergebnisse der Handwerkszählung für Deutschland werden per Pressemitteilung veröffentlicht (siehe 8.3).

Veröffentlichungen

Auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) stehen unter "Branchen und Unternehmen" - "Handwerk" - "Strukturdaten" Tabellen zur Verfügung.

https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Handwerk/_inhalt.html#sprg233594

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Ergebnisse der Handwerkszählung für Deutschland sowie aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer wie folgt:

Bis Berichtsjahr 2019 sind die Daten der Fachserie 4, Reihe 7.2 mit den Ergebnissen der Handwerkszählung in der Statistischen Bibliothek zu finden. Ab Berichtsjahr 2020 ist die Fachserie eingestellt.

https://www.statistischebibliothek.de/mir/receive/DESerie_mods_00000216

Online-Datenbank

Die Publikation der Ergebnisse erfolgt zudem über die Datenbank GENESIS-Online (<https://www.destatis.de/genesis>) unter dem Stichwort "Handwerkszählung" bzw. unter dem Code "53111". Eckdaten auf Kreisebene sind in der Regionaldatenbank (<https://www.regionalstatistik.de/>) zu finden.

Zugang zu Mikrodaten

Mikrodaten sind derzeit nicht verfügbar.

Sonstige Verbreitungswege

Detaillierte Ergebnisse für die Bundesländer publizieren die Statistischen Ämter der Länder.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Feuerhake, J: "Handwerkszählung 2008", WiSta 1/2012, S. 51 ff.

https://www.destatis.de/GPStatistik/receive/DEAusgabe_ausgabe_00000335

Feuerhake, J: "Neu konzipierte Handwerkszählung", MVE 1/2012, S. 8 ff.

https://www.destatis.de/GPStatistik/receive/DEHeft_heft_00026511

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Ergebnisse der Handwerkszählung werden in der kurzfristigen Veröffentlichungsvorschau angekündigt. Jeden Freitag um 10 Uhr kündigt die Pressestelle des Statistischen Bundesamtes mittels einer wöchentlichen Terminvorschau alle Presseveröffentlichungen der Folgeweche an.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Die aktuellen Veröffentlichungstermine können über folgenden Link eingesehen werden:

https://www.destatis.de/DE/Presse/Termine/Veroeffentlichungstabelle/_inhalt.html

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden allen Nutzern zum gleichen Zeitpunkt bekannt gemacht.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.